re concept
GREEN GLOBAL INVESTMENTS

Performancebericht 2016.

Green Global Investments. Den Wandel meistern, Chancen ergreifen.

„Das Leben gehört dem Lebendigen an,
und wer lebt, muss auf Wechsel gefasst sein."

Johann Wolfgang von Goethe

Performancebericht 2016.

Green Global Investments. Den Wandel meistern, Chancen ergreifen.

Den Wandel meistern, Chancen ergreifen.

Inhalt

Vorwort 6

Den Wandel meistern, Chancen ergreifen 8
Eine Branche im Wandel, Herausforderungen meistern, mit Weitblick in sich verändernden Märkten handeln und mit Partnern wachsen

reconcept Gruppe 14
Das Unternehmen auf einen Blick
Das Management
Meilensteine seit 1998
Wesentliche Gesellschaften der Unternehmensgruppe

Im Gespräch: Aktuelle Herausforderungen im Projekt- und Asset Management 21
Neue Ausschreibungsverfahren in Deutschland, Warten auf das neue finnische EEG und neue Chancen im Windmarkt Kanada. Interview mit den reconcept-Experten Dr. Lesya Matiyuk, Leiterin M & A, und Hannu Wegner, Leiter Asset Management.

Geschäftsverlauf 2016 – Ausblick 2017 22
Green Global Investments – Investitionen in Zukunftsenergien

Das Marktumfeld 24
Sonne, Wind und Wasser: Zukunftsenergien global auf Erfolgskurs
Sachwertanlagen: reale Werte, nachhaltig gemanagt

Nachhaltig gute Anlageergebnisse für unsere Kunden zu erreichen, das ist das primäre Ziel der reconcept Gruppe. Unser Anspruch ist es, am Pulsschlag der sich stets verändernden Märkte zu agieren – jeweils mit gutem Blick für den schmalen Grat zwischen Machbarem und nicht Machbarem. Darüber hinaus sind wir überzeugt: Für den realen Sachwert Erneuerbare Energien spricht aus Anlegersicht vieles. Denn die Energiezukunft ist grün.

Performancebericht 2016

Kennzahlen Anlageklasse Erneuerbare Energien 40
Referenzportfolio (reconcept als Tochter der WKN Windkraft Nord GmbH)
Portfolio der reconcept Gruppe

Kapitalanlagen in der Bewirtschaftung 45
RE01 Solarpark La Carrasca
RE02 Windenergie Deutschland
RE03 Windenergie Finnland
RE07 Anleihe der Zukunftsenergien. Wind Deutschland

Kapitalanlagen in der Investitionsphase 49
RE06 Windenergie Finnland

Kapitalanlagen in der Platzierung 50
RE08 Anleihe der Zukunftsenergien. Multi Asset-Portfolio
RE09 Windenergie Deutschland
RE10 Genussrecht der Zukunftsenergien

Kapitalanlagen aufgelöst 53
GDZ – Genussrecht der Zukunftsenergien

Private Placements und andere Kapitalanlagen 53
RE04 Wasserkraft Kanada
RE05 Windenergie Finnland (PP)
ADZ-Serie – Anleihen der Zukunftsenergien

Prüfungsbescheinigung 54

Impressum, allgemeine Hinweise 55

Die Darstellung des Performanceberichtes 2016 basiert auf testierten Jahresabschlüssen der jeweiligen Kapitalanlagegesellschaften.
Der Performancebericht 2016 ist von einem unabhängigen Wirtschaftsprüfer geprüft worden (siehe Seite 54).

Sehr geehrte Leserinnen und Leser,

ein Hurrikan über Texas in nie gekanntem Ausmaße, Dürren im Mittelmeerraum, Überflutungen in Südasien, schmelzende Gletscher und Erdrutsche in den Alpen, Hitzetage im Wechsel mit Starkregen- und Unwetterereignissen in Deutschland. Die Folgen der globalen Erwärmung sind bereits bis vor unserer Haustür spürbar. Es ist höchste Zeit, etwas gegen den Klimawandel zu tun.

Investitionen in die treibhausgasneutralen Erneuerbaren Energien gewinnen vor diesem Hintergrund von Jahr zu Jahr an Bedeutung. Inzwischen wird in den größten Märkten der Welt – USA, China und Europa – mehr in Erneuerbare-Energien-Kapazitäten investiert als in alle anderen Stromerzeugungstechnologien zusammen. Das Klimaschutzabkommen von Paris hat die Signale für diese Dekarbonisierung der Wirtschaft auf grün gestellt.

Der Energiemarkt befindet sich somit weltweit in einem tiefgreifenden Wandel. Dieser Wandel stellt uns vor Herausforderungen, ebenso wie er uns ökonomische Chancen bietet, die wir im Sinne unsere Anleger entschlossen nutzen werden. „Den Wandel meistern, Chancen erkennen" lautet daher der Leitgedanke unseres diesjährigen Performanceberichtes.

Der Report gibt Ihnen einen Einblick in unsere Märkte, berichtet über die wesentlichen Kennzahlen der reconcept Gruppe und stellt die jeweilige Entwicklung unserer Kapitalmarktanlagen in Einzelübersichten zum Stichtag 31. Dezember 2016 dar.

2016 war ein bewegtes Geschäftsjahr für reconcept und seine Anleger. Die Schlagworte dazu sind: zwei neue grüne Geldanlageprodukte in den Markt gebracht, 12,81 Mio. Euro bei Investoren eingeworben, zwei Beteiligungen aufgelöst; das Windkraftportfolio um 15 Megawatt ausgebaut, Projektrechte für zwei kanadische Wasserkraftwerke erworben und über ein Joint Venture mit dem finnischen Projektentwickler Tuulialfa eine wichtige Basis für zukünftige Investitionen auch außerhalb Deutschlands geschaffen.

Unser Asset Management-Team betreut derzeit erneuerbare Energieanlagen mit einem Investitionsvolumen von mehr als 135 Mio. Euro an zahlreichen Standorten in Deutschland, Finnland und Kanada. Aktuell ist unsere Treuhandgesellschaft Ansprechpartner für mehr als 3.200 Investoren. Dieses in uns gesetzte Vertrauen begreifen wir als tägliche Herausforderung, reale, nachhaltige Werte für unsere Kunden zu schaffen und über gemeinsame Energieprojekte gleichzeitig zum ökologischen Umbau des Energiesystems beizutragen.

Wir sind überzeugt, dass die Chancen für nachhaltige Sachwertbeteiligungen besser denn je sind. Immer mehr Menschen möchten wissen, für was ihr Geld arbeitet, und stellen ethische Ansprüche an ihre Finanzanlage. Zudem: Solide Sachwerte gehören in jedes diversifizierte Anlageportfolio, sie sind attraktive Alternativen im Niedrigzinsumfeld.

Wir freuen uns, auch zukünftig gemeinsam mit Ihnen interessante Sachwertinvestments zum Erfolg zu führen. Unser Dank gilt all unseren Teammitgliedern bei reconcept für ihren Einsatz sowie unseren Geschäftspartnern und Beratern, die mit ihrer Erfahrung und Kompetenz reconcept weiterentwickelt haben. Unser Dank gilt vor allem auch Ihnen, unseren Anlegern und Vertriebspartnern, für Ihr Vertrauen.

Hamburg, im Oktober 2017

reconcept GmbH

Karsten Reetz
Geschäftsführender Gesellschafter

Eine Branche im Wandel.

Erneuerbare Energien stehen in Deutschland vor allem für eines: Innovationskraft. Wie kaum eine andere Branche haben Unternehmen im Bereich der Zukunftsenergien gezeigt, welche Möglichkeiten der Markt bietet. Hunderte Unternehmen entstanden – alle mit dem Ideal, Energie umweltfreundlich und effizient zu gestalten. Die Energiewende in Deutschland wurde weltweit zum Vorbild für eine ressourcenschonende, nachhaltige Politik.

Mit Gründung im Jahr 1998 gehört reconcept zu den Pionieren in diesem innovativen Umfeld. Seither haben wir uns laufend neuen energiepolitischen Rahmenbedingungen sowie den in hoher Taktfrequenz wechselnden Regulierungsanforderungen der Finanzaufsicht erfolgreich gestellt. Zuletzt brachen mit dem EEG 2017 neue Zeiten an. Das Marktumfeld hat sich deutlich verschärft und der Wettbewerb um neue Projekte verstärkt. Der Assetmarkt wandelte sich vom Käufer- zum Verkäufermarkt.

Herausforderungen meistern.

Wir leben in bewegten Zeiten: Internationale Klimaschutzverhandlungen werden konkret und sie haben nicht weniger als den Umbau unserer Wirtschaft zum Ziel – weg von den fossilen hin zu Erneuerbaren Energien. Diese globale Herausforderung bewegt auch die Finanzmärkte: So ist der Trend zu grünen Investments weltweit ungebrochen. Insbesondere Profi-Investoren wie Versicherer, Pensionsfonds und Vermögensverwalter verschieben ihre Geldanlagen zu grünen Technologien – aber auch immer mehr Privatanleger.

Wir haben viele Chancen, wir müssen sie nur erkennen und den Mut haben, sie aufzugreifen. Hierfür arbeitet bei reconcept ein mit 16 Mitarbeitern kleines und doch breit aufgestelltes Team: Experten aus den Bereichen Bank- und Betriebswirtschaft identifizieren gemeinsam mit Energiefachleuten Investitionschancen in zukunftsfähige Energieträger und entwickeln hieraus Kapitalanlagen, die wir als Asset Manager über die gesamte Laufzeit aktiv begleiten.

Chancen ergreifen.

Die Energiewende ist kein fernes Zukunftsprojekt. Schon heute stammt weltweit jede vierte und in Deutschland sogar jede dritte Kilowattstunde aus Erneuerbaren Energien. Und die Bedeutung der Zukunftsenergien wächst – angesichts von Klimawandel, knapper werdenden Ressourcen bei gleichzeitig steigender Energienachfrage und den Risiken fossiler und atomarer Energie. Bis 2040 sollen emissionsfreie Energiequellen 60 Prozent der weltweit installierten Leistung ausmachen.

Deutschland will sich spätestens 2050 weitgehend, zu 80 Prozent, mit sauberer Energie versorgen. Dies bietet Chancen für Investoren: Rund 400 Mrd. US-Dollar werden Jahr für Jahr in den Ausbau der Erneuerbaren Energien fließen, prognostizieren die Analysten des renommierten Instituts Bloomberg New Energy Finance. Investmentchancen, die reconcept auch für Privatanleger öffnet. Mehr als 3.200 Anleger profitieren aktuell über reconcept-Geldanlagen von diesem wachsenden Markt. Gemeinsam leisten wir darüber hinaus einen persönlichen Beitrag zur Energiewende.

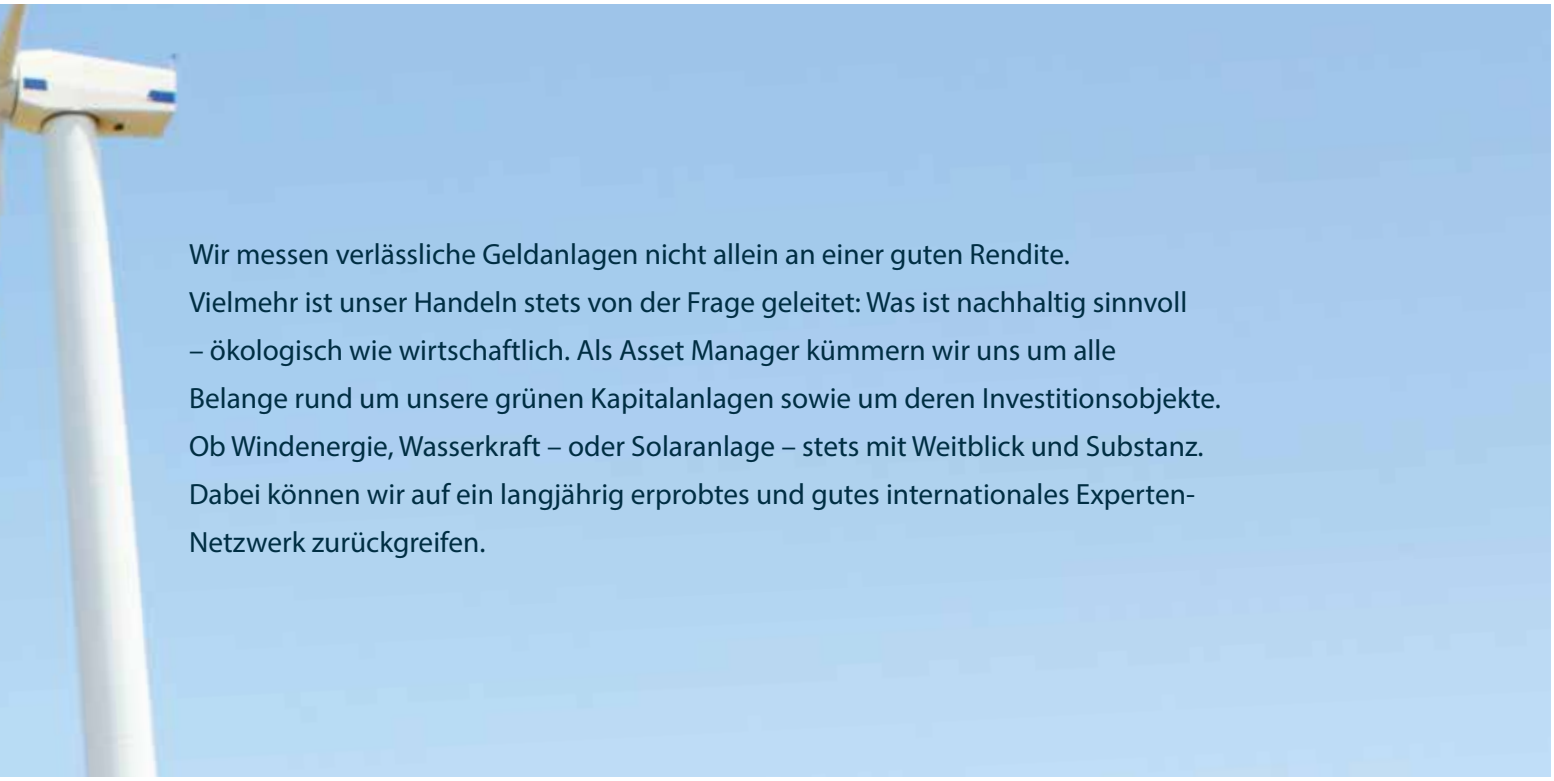
reconcept.

Das Unternehmen auf einen Blick

Gesellschaftsname	reconcept GmbH
Sitz der Gesellschaft	ABC-Straße 45, 20354 Hamburg
Kontakt	Tel.: 040 - 325 21 65 0 Fax: 040 - 325 21 65 69 E-Mail: info@reconcept.de www.reconcept.de
Registergericht und Registernummer	Amtsgericht Hamburg HRB 111453
Standorte	Hamburg, Vancouver (B.C., Kanada) , Helsinki [1]
Gründungsjahr	1998
Stammkapital	EUR 2,4 Mio.
Gesellschafter	Volker Friedrichsen [2], Karsten Reetz
Geschäftsführung	Karsten Reetz
Mitarbeiter der Unternehmensgruppe	16 [3]
Anleger (Anzahl Zeichnungen)	3.237 [3]

[1] über Joint Venture Tuulialfa Oy
[2] Mittelbar über das Family Office der Volker Friedrichsen Beteiligungs-GmbH
[3] Stand: 31. Dezember 2016

reconcept
GREEN GLOBAL INVESTMENTS



Wir messen verlässliche Geldanlagen nicht allein an einer guten Rendite. Vielmehr ist unser Handeln stets von der Frage geleitet: Was ist nachhaltig sinnvoll – ökologisch wie wirtschaftlich. Als Asset Manager kümmern wir uns um alle Belange rund um unsere grünen Kapitalanlagen sowie um deren Investitionsobjekte. Ob Windenergie, Wasserkraft – oder Solaranlage – stets mit Weitblick und Substanz. Dabei können wir auf ein langjährig erprobtes und gutes internationales Experten-Netzwerk zurückgreifen.

Im Profil

reconcept entwickelt und managt Kapitalanlagen, die in regenerative Energien investieren, also in Windenergie-, Photovoltaik- sowie Wasserkraftanlagen. Die reconcept Gruppe kann sich dabei auf eine langjährige Erfahrung im Bereich der Erneuerbaren Energien stützen. Seit Firmengründung im Jahr 1998 hat reconcept 40 Investments in Erneuerbare Energien in den Markt gebracht.
Bis 2008 war die reconcept GmbH zunächst als Tochter der Husumer WKN Windkraft Nord GmbH* vor allem für die Konzeption und den Vertrieb der Sachwertinvestments verantwortlich, seit 2009 agiert reconcept eigenständig als bankenunabhängiger Asset Manager am Standort Hamburg. Neben der Auflage neuer Geldanlageangebote und deren Vertrieb übernimmt reconcept seither auch die kontinuierliche Steuerung des technischen wie kaufmännischen Objekt- und Portfolio-Managements – von der Investmentstrategie und der Strukturierung neuer Geldanlagen über die Projektentwicklung und den Ankauf neuer Energieanlagen, dem laufenden Controlling der Assets bis hin zum Exit – dem Verkauf der Anlagen.
Mit einem Investitionsvolumen von 469,1 Mio. Euro wurden seit Firmengründung bis Ende 2016 über 220 erneuerbare Energieanlagen finanziert – vor allem Windkraftanlagen in Deutschland und Finnland sowie Solarparks in Deutschland und Spanien. Private Anleger beteiligten sich hieran mit insgesamt 164,8 Mio. Euro Eigenkapital.

Am Markt seit 1998

40 grüne Geldanlagen

Rund 470 Mio. Euro Gesamtinvestition

Rund 165 Mio. Euro Anlegerkapital

352 MW installierte erneuerbare Energieleistung

Investoren

Seit Neuausrichtung 2009 haben Anleger mit 3.237 Zeichnungen den angebotenen Produkten aus dem Hause reconcept ihr Vertrauen geschenkt. Zählt man die betreuten Kunden aus der reconcept-Anfangsphase als WKN-Tochter hinzu, sind es in Summe rund 9.300 Anleger. Im Berichtszeitraum 2016 investierten 821 Anleger rund 12,8 Mio. Euro in operative Beteiligungen sowie in die festverzinsten „Anleihen der Zukunftsenergien" von reconcept.

Gesellschafter

Gründungsgesellschafter ist Volker Friedrichsen. Der ehemalige Geschäftsführer der Vestas Deutschland GmbH und Gründer einer der führenden Entwickler für Windparkprojekte weltweit gilt mit seiner mehr als 25-jährigen Erfahrung in der Branche als Pionier im Bereich Windenergie. Anfang Oktober 2016 trat Karsten Reetz in den Kreis der Gesellschafter ein (Portrait s. Folgeseite).

Zweitmarkt

Im Berichtszeitraum gab es kein Zweitmarktgeschäft bei reconcept. Bedingt durch die vergleichsweise junge, eigenständige Emissionshistorie spielte der Zweitmarkt bisher keine Rolle. 2016 erfolgten allein sechs Anteilsübertragungen (Erben und Verschenken) mit einer Gesamtsumme von 77.000 Euro.

* heutige WKN AG

reconcept.
Das Management.

Karsten Reetz

Geschäftsführender Gesellschafter der reconcept GmbH

Karsten Reetz, Jahrgang 1968, leitet das Management der reconcept Gruppe in geschäftsführender Position seit 2006. Der gelernte Bankkaufmann baute die Unternehmensgruppe auf, etablierte ihre Emissionshaustätigkeit und stellte die entscheidenden strategischen Weichen für den Start der reconcept Gruppe als bankenunabhängiger Asset Manager im Jahr 2009. Unter seiner Führung öffnete sich das ursprünglich auf Windenergie in Deutschland fokussierte Unternehmen weiteren windreichen Regionen Europas sowie neuen Produktsparten wie der Wasserkraft in Kanada und der Solarenergie in Spanien. Seit dem 7. Oktober 2016 ist Karsten Reetz zudem Mitgesellschafter der reconcept GmbH, Hamburg. Er ist hierdurch auch entsprechend mittelbar an den jeweiligen Tochtergesellschaften der reconcept GmbH beteiligt.

Im Bereich der geschlossenen Sachwertinvestments ist Karsten Reetz seit 2000 aktiv. Vor seinem Eintritt in die reconcept Gruppe hat er für eine Hamburger Privatbank in verschiedenen Positionen erfolgreich neue Vertriebs- und Absatzfinanzierungskonzepte am Markt eingeführt. Karsten Reetz hat zudem vor seiner Zeit bei reconcept maßgeblich am Aufbau eines Hamburger Emissionshauses mitgewirkt. Dabei fielen die konzeptionelle Entwicklung von geschlossenen Kapitalanlagen im Bereich regenerativer Energien sowie die Platzierung der Beteiligungen über Banken und freie Finanzdienstleister in seine Zuständigkeit.

Meilensteine der reconcept Gruppe

1998	Gründung der reconcept GmbH als Tochter der WKN Windkraft Nord GmbH*
1999	Konzeption und Vertrieb einer der ersten Windenergiebeteiligungen in Deutschland
2000–2008	Konzeption von 23 Windenergiebeteiligungen und einer Solarbeteiligung und deren Vermarktung mit einem gezeichneten Eigenkapital von EUR 106,8 Mio. bei einer Gesamtinvestition von rund EUR 368,5 Mio.; Konzeption und Markteinführung von Genussrechten
2009	Trennung von der WKN AG und Gründung der heutigen Unternehmensstruktur, Umzug nach Hamburg und Beginn der Aktivitäten als eigenständiger und banken-unabhängiger Asset Manager
2010	Kapitalerhöhung der reconcept GmbH auf EUR 2,4 Mio.
2011	Solarpark La Carrasca geht ans spanische Netz (RE01)
2012	Windpark Niederlehme (Brandenburg) geht ans Netz (RE02)
2013	Einstieg in den Windenergiemarkt in Finnland (RE03); Windpark Teutleben (Thüringen) geht ans Netz (RE02)
2014	RE05 Windenergie Finnland als Private Placement für einen institutionellen Investor erfolgreich konzipiert und umgesetzt; Premiere: Konzeption des RE04 Wasserkraft Kanada nach neuem Kapitalanlagegesetzbuch als AIF (Alternative Investment Fund); Gestattung der reconcept Vermögensmanagement GmbH als Kapitalverwaltungs-gesellschaft (KVG) nach KAGB
2015	Windpark Ylivieska Pajukoski mit neun Anlagen (30 MW) geht ans finnische Netz (RE03 und RE05); Konzeption der RE07 Anleihe der Zukunftsenergien sowie der operativ tätigen Beteiligung RE09 Windenergie Deutschland
2016	Join Venture mit finnischem Windpark-Projektentwickler Tuulialfa Oy öffnet umfangreiche Investment-Pipeline an rund 15 Standorten; GDZ Genussrecht der Zukunftsenergien zahlt 14,0 Mio. Euro an Anleger aus; Portfolio-Erweiterung um zwei Windkraftanlagen: Pfaffengrün im sächsischen Vogtland sowie Mihla in Thüringen; Trennung von Verwaltungseinheit KVG; Konzeption einer neuen Anleihe (RE08) und Emission eines weiteren Genussrechts (RE10)
2017	Verkauf des Solarparks La Carrasca an institutionellen Investor, Auflösung von RE01; RE04-Anleger übertragen Anteile und damit verbundene Projektrechte an kanadischen Wasserkraftwerken an reconcept, neue Kooperationen in Kanada für Windparkprojekt auf Vancouver Island gestartet, Portfolioerweiterung um drei Photovoltaik-Anlagen

* heutige WKN AG

Wesentliche Gesellschaften der reconcept Gruppe.

reconcept consulting GmbH
Kernaufgabe der reconcept consulting GmbH ist die Eigenkapitalplatzierung für die von reconcept aufgelegten grünen Geldanlagen. Der Fokus liegt auf der Ansprache von Banken und Sparkassen, qualifizierten freien Vermittlern sowie Vertriebsorganisationen und Finanzmaklern. Die 100%ige Tochtergesellschaft der reconcept GmbH bietet Vertriebspartnern neben einem breiten Netzwerk, den persönlichen Service sowie eine gute Anbindung an die gesamte reconcept Gruppe. Geschäftsführer sind Dennis Gaidosch und Karsten Reetz.

Dennis Gaidosch
Geschäftsführer der reconcept consulting GmbH

Dennis Gaidosch, Jahrgang 1981, verantwortet als Geschäftsführer der Tochtergesellschaft reconcept consulting die Vertriebsaktivitäten der Unternehmensgruppe. In seiner Funktion repräsentiert er reconcept im Zusammenspiel mit B2B-Kunden, auf Messen, Vertriebsschulungen sowie Kundenveranstaltungen. Dennis Gaidosch verfügt nicht nur über eine langjährige Erfahrung in der Finanzbranche. Als „Certified Wind Energy Expert" kann er sich zudem auf ein solides Fachwissen im Bereich Windenergietechnik und -management stützen. Seine berufliche Laufbahn startete Dennis Gaidosch als Vermögensberater bei einem großen deutschen Finanzinstitut. Anschließend verantwortete er den Vertrieb eines großen Finanzproduktanbieters. Sein beruflicher Schwerpunkt lag in den vergangenen Jahren auf den Anlageklassen Erneuerbare Energien, Immobilien und Schiffe.

reconcept GmbH
Muttergesellschaft/Holding

Gegründet: 1998
Stammkapital: EUR 2.400.000
Geschäftsführender Gesellschafter:
Karsten Reetz

100 %

reconcept consulting GmbH
Vertriebsgesellschaft

Gegründet: 2012
Stammkapital: EUR 25.000
Geschäftsführer: Dennis Gaidosch und Karsten Reetz

reconcept Treuhand GmbH
Gründungs- und Treuhandgesellschaft

Gegründet: 2011
Stammkapital: EUR 25.000
Geschäftsführer: Bernd Prigge und Karsten Reetz

50 %

Tuulialfa Oy, Finnland
Joint Venture mit Projektentwickler

Gegründet: 2015
Geschäftsführer: Antti Tanskanen und Karsten Reetz

reconcept Treuhand GmbH

Die reconcept Treuhand GmbH fungiert als Treuhand- und Gründungskommanditistin. Die Treuhandgesellschaft übernimmt die Anlegerverwaltung und ist während der gesamten Laufzeit der Investments kompetenter Ansprechpartner für die Zeichner. Geschäftsführer sind Bernd Prigge und Karsten Reetz.

Bernd Prigge
Geschäftsführer der reconcept Treuhand GmbH

Bernd Prigge, Jahrgang 1977, verantwortet die treuhänderische Anlegerverwaltung. Daneben ist er Ansprechpartner für die Investoren bei allen Fragen zu platzierten Kapitalanlagen und bildet die Schnittstelle zwischen Anleger und Asset Management bzw. Fondsgeschäftsführung. Bernd Prigge ist ausgebildeter Sparkassenkaufmann und studierter Sparkassenfachwirt. Er war für verschiedene mittelständische Sparkassen in Norddeutschland in der Kundenberatung tätig, zuletzt als Niederlassungsleiter einer Sparkasse bei Hamburg. Nach seinem Wechsel in die Beteiligungsbranche war Bernd Prigge für die Platzierung mehrerer Emissionen im Beteiligungsbereich mitverantwortlich.

Asset Management der reconcept Gruppe.

Projekt- und Asset Management

Das Portfolio- und Asset Management der reconcept Gruppe ist die Aufgabe eines breit aufgestellten Teams: Energieexperten arbeiten Hand in Hand mit Bankkaufleuten, Volks- und Betriebswirten. Sie identifizieren rentable und risikoarme erneuerbare Energieprojekte, sichern diese für reconcept-Finanzprodukte und managen diese während der gesamten Laufzeit der Beteiligungen. Das hausinterne Projektmanagement kooperiert dabei mit einem Netzwerk führender lokaler Projektentwickler sowie Herstellern von Wind-, Solar- und Wasserkraftwerken. Bei der Projektauswahl legt reconcept großen Wert auf Gutachten und Studien unabhängiger Experten. Vor allem valide Ertragsgutachten sind grundsätzlich Basis jeder Investitionsentscheidung.

Hannu Wegner
Leiter Asset Management

Hannu Wegner, Jahrgang 1967, leitet seit März 2016 das Asset Management. Der Diplom-Kaufmann und gelernte Steuerberater verantwortete zuvor das Risikomanagement einer Privatbank sowie deren Treuhandgeschäft. Der Kern seiner Aufgabe bei reconcept ist die fachgerechte Betreuung bzw. das Controlling des Bestandsportfolios.

Dr. Lesya Matiyuk
Leiterin Mergers & Acquisitions

Dr. Lesya Matiyuk, Jahrgang 1981, verantwortet seit 2016 den Bereich Akquisition. Frau Matiyuk blickt auf eine mehrjährige Erfahrung im internationalen Projektmanagement zurück; u.a. leitete sie für eine deutsche Bundesbehörde innerhalb der International Climate Initiative (ICI) Kooperationen in Osteuropa. Im Zentrum ihrer jetzigen Aufgaben steht die Identifizierung renditefähiger Projekte im Bereich der Erneuerbaren Energien sowie die Öffnung neuer internationaler Märkte für reconcept.

Aktuelle Marktherausforderungen im Asset Management

Interview mit den reconcept-Experten Dr. Lesya Matiyuk und Hannu Wegner

Lassen Sie uns zunächst über den Kernmarkt von reconcept sprechen. Was bewegt den deutschen Markt der Erneuerbaren Energien?

Wegner: Für die Windenergie in Deutschland sind mit dem EEG 2017 neue Zeiten angebrochen. Der Wettbewerb um Bestandsanlagen, die sich noch die alten Fördertarife langfristig sichern konnten, ist härter geworden. Dank unseres Netzwerkes haben wir unsere Pipeline jedoch erfolgreich ausbauen können und 2016 zwei Windenergieanlagen ins Portfolio aufgenommen. Beide profitieren noch von alten EEG-Tarifen für jeweils 20 Jahre. Die Anlage Pfaffengrün erhält den gesetzlichen Einspeisetarif von 8,58 Cent/kWh nach EEG 2014, die Anlage Mihla sogar 9,53 Cent/kWh nach EEG 2012.

Dr. Matiyuk: Das inzwischen eingeführte Ausschreibungsverfahren für neue EE-Anlagen beeinträchtigt die Planbarkeit für Projektentwickler und auch für uns Anbieter von Beteiligungen deutlich – und es wird nicht einfacher werden. So ist nach den Erfahrungen aus den ersten Ausschreibungsrunden erneut mit Verfahrensnachbesserungen zu rechnen. Im Ergebnis wurde zwar die politisch gewünschte Kostensenkung realisiert, doch ob die Zuschläge auch zu einer hohen Realisierungsquote führen werden, ist unklar. Gewinner der Ausschreibung waren zu 90 Prozent Bürgerenergiegesellschaften, die aufgrund einer Ausnahmeregelung keine Genehmigung ihrer Projekte nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG) erreicht haben mussten. Somit ist erfahrungsgemäß mit einer deutlichen Ausfallquote zu rechnen. Bieter mit bestehender BImSchG-Genehmigung gingen hingegen leer aus.

Bleibt Asset Managern somit nur noch die „Flucht" ins Ausland?

Wegner: Wir werden auch zukünftig in Deutschland Projekte als Finanzier begleiten – mit Fokus auf Anlagen mit gesichertem EEG-Tarif. Im Juni haben wir beispielsweise drei Dach-Photovoltaik-Anlagen ins Portfolio aufgenommen. Zudem: Deutschland ist und bleibt eines der sichersten Investitionsländer der Welt. Und Sicherheit steht für viele unserer Kunden in der Bedeutung vor Rendite.

Dr. Matiyuk: reconcept ist ja mit Finnland und Kanada bereits seit mehreren Jahren auch jenseits der deutschen Grenzen aktiv. Aktuell sondieren wir durchaus auch weitere europäische Märkte und unverändert auch Investitionschancen in den verschiedenen Provinzen Kanadas.

Was macht Kanada für grüne Investoren so spannend?

Dr. Matiyuk: Hier stimmen einfach alle Rahmenbedingungen – ökonomisch wie politisch ist das Umfeld stabil, das Rechtssystem transparent und die Besteuerung von Unternehmen zudem vergleichsweise niedrig. Vor allem aber hat sich Kanada nichts weniger zum Ziel gesetzt als die Transformation zu einer „Low Carbon Economy". Das Land tritt also an, sich zum Klimaschutz-Vorreiter zu machen. Erneuerbare Energien sollen die fossilen ablösen. Das ist für Investoren natürlich außerordentlich attraktiv.

Und was tut sich in Finnland?

Dr. Matiyuk: Finnland verfügt über gute Windbedingungen sowohl entlang seiner Küsten als auch auf dem flachen Festland. Investoren sind in Finnland dennoch in Wartehaltung, denn die Einspeisetarif-Regelung ist nach Auslaufen des Fördersystems aus dem Jahr 2012 unklar. Eine Gesetzesänderung für ein neues Tarifsystem über Ausschreibungen ist derzeit in Vorbereitung. Wir sehen daher die Entwicklung des finnischen Windmarktes positiv. Für den weiteren Ausbau der Windenergie hat die Regierung für 2025 eine Steigerung der Windstromerzeugung auf 9 TWh p.a. vorgegeben, was eine installierte Kapazität von etwa 3,8 Gigawatt (GW) erforderlich machen würde. Gegenüber den 2,5 GW im alten, bereits ausgeschöpften Förderprogramm ist dies eine Steigerung um 50 Prozent.
Dieses Investitionspotenzial wollen wir nutzen und haben uns daher über ein Joint Venture Vorkaufsrechte für bis zu 90 Windenergieanlagen gesichert. Unsere Kooperation mit dem finnischen Projektentwickler Tuulialfa öffnet uns langfristig eine Investment-Pipeline!

12,81 Mio. Euro bei Anlegern platziert, zwei neue Emissionen aufgelegt

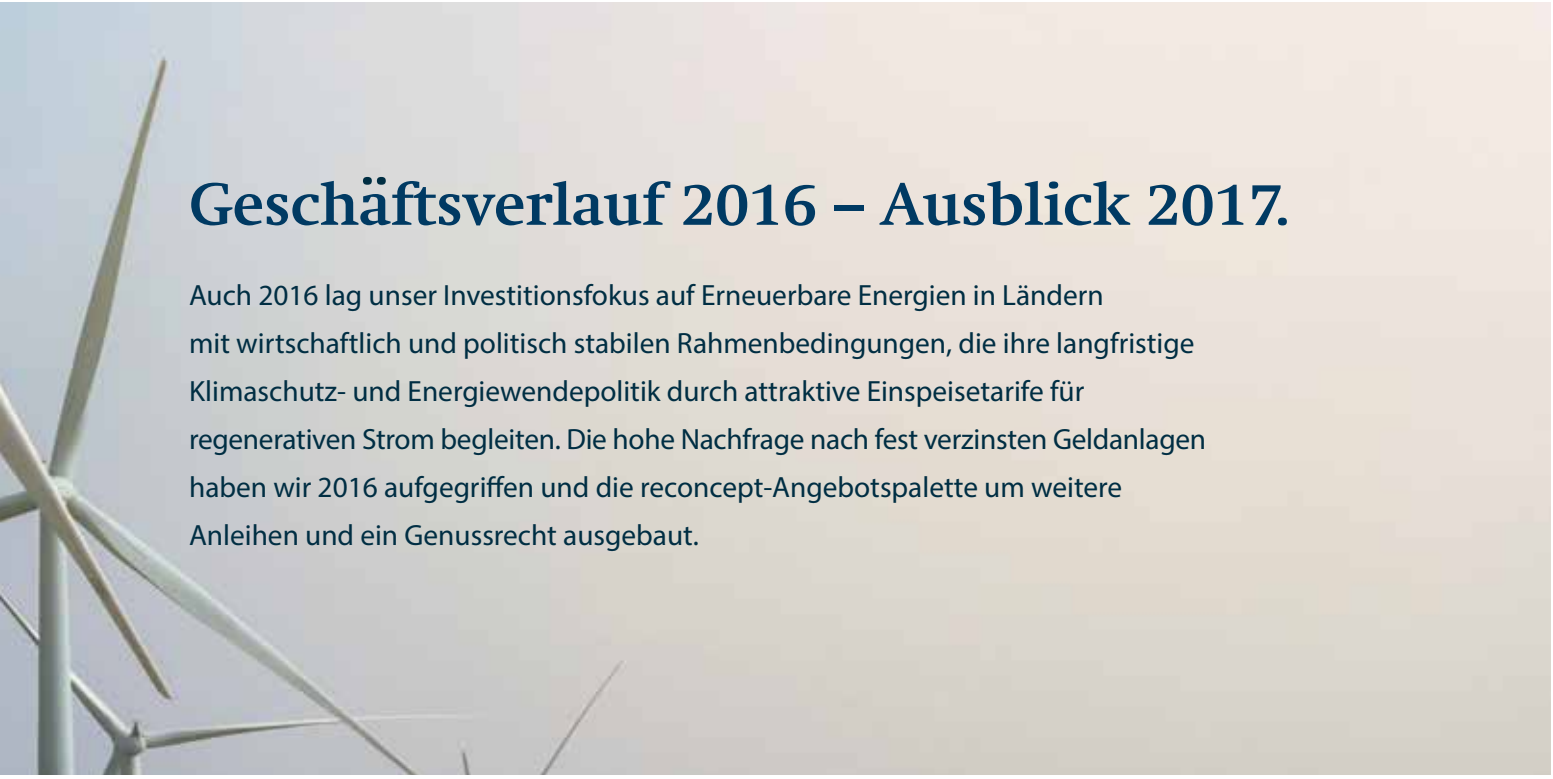
Fest verzinste Geldanlagen standen im Geschäftsjahr 2016 im Fokus der Eigenkapitalplatzierung: So wurden über die im Oktober 2015 aufgelegte börsennotierte „RE07 Anleihe der Zukunftsenergien" 3,415 Mio. Euro erfolgreich bei Investoren eingeworben. Die Schließung der mit 5 Prozent fest verzinsten Anleihe erfolgte im Oktober 2016.
Auf großes Anlegerinteresse stieß auch das im Juli 2016 emittierte „RE10 Genussrecht der Zukunftsenergien". Insgesamt 540 Anleger ergriffen die außergewöhnliche Chance im Niedrigzinsumfeld und sicherten sich die Verzinsung von 6,5 Prozent p.a. bei einer überschaubaren Laufzeit von rund vier Jahren.
Das Genussrecht wurde Anfang 2017 mit insgesamt 7,661 Mio. Euro eingeworbenem Genussrechtskapital (davon 5,245 Mio. Euro im Geschäftsjahr 2016) für weitere Investoren geschlossen. Darüber hinaus wurde mit „ADZ02 Anleihe der Zukunftsenergien" eine fest verzinste Schuldverschreibung mit einem Gesamtnennbetrag von 2,0 Mio. Euro voll platziert und im Anschluss mit der Emission der „ADZ03 Anleihe der Zukunftsenergien" das erfolgreiche Konzept fortgeführt.
Über die operative Beteiligung „RE09 Windenergie Deutschland" wurden 2016 1,938 Mio. Euro eingeworben; darüber hinaus flossen rund 300.000 Euro in die operative Beteiligung RE06 Windenergie Finnland. Diese wurde daraufhin Anfang 2016 mit rund 8,3 Mio. Euro akquiriertem Eigenkapital voll platziert und für weitere Anleger geschlossen.

Effektiver Kapitaleinsatz für die Energiewende: Genussrecht zahlt 4,0 Mio. Euro Zinsen

Die rund 650 Anleger des GDZ Genussrecht der Zukunftsenergien erhielten Ende März 2016 pünktlich mit Fälligkeit das eingesetzte Kapital zu 100 Prozent zurück. Mit 8 Prozent p.a. hatten die Genussrechtszeichner in den vergangenen Jahren seit Auflage im Jahr 2010 von überdurchschnittlich hohen Zinsen profitiert. In Summe wurden 4,0 Mio. Euro Zinsen an die Genussrechtszeichner ausgezahlt. Das Genussrechtskapital von insgesamt 10 Mio. Euro diente reconcept sowie der Volker Friedrichsen Beteiligungs-GmbH als Alternative zu Bankkrediten und zum weiteren Auf- und Ausbau von Beteiligungen an Projekten und Unternehmen im Bereich der Erneuerbaren Energien.

Windpark-Portfolio um mehrere Anlagen (15 MW) erweitert

Mit der Windenergieanlage Pfaffengrün im sächsischen Vogtland hat reconcept eine der effizientesten Windenergieanlagen für Investoren ins Portfolio geholt. Die Anlage vom Typ N117/2400 des renommierten Windturbinenherstellers Nordex ist im August 2016 ans Netz gegangen. Im Frühjahr 2016 wurde mit „Mihla" eine weitere Windenergieanlage erworben. Standort der Bestandsanlage vom Typ Vensys 100 ist der Wartburgkreis in Thüringen. Mitte 2017 kam mit „Jeggeleben" ein weiterer Windpark hinzu – mit vier Enercon E-92-Anlagen und einer Gesamtnennleistung von 9,4 Megawatt.



Geschäftsverlauf 2016 – Ausblick 2017.

Auch 2016 lag unser Investitionsfokus auf Erneuerbare Energien in Ländern mit wirtschaftlich und politisch stabilen Rahmenbedingungen, die ihre langfristige Klimaschutz- und Energiewendepolitik durch attraktive Einspeisetarife für regenerativen Strom begleiten. Die hohe Nachfrage nach fest verzinsten Geldanlagen haben wir 2016 aufgegriffen und die reconcept-Angebotspalette um weitere Anleihen und ein Genussrecht ausgebaut.

Neues Joint Venture sichert umfangreiche Windpark-Pipeline in Finnland

Im Dezember 2016 gründeten reconcept und der finnische Windpark-Projektentwickler Tuulialfa Oy ein 50:50-Joint Venture. Damit wurde eine mehrjährige gute Zusammenarbeit mit dem Expertenteam von Tuulialfa weiter fundiert. Ein vertraglich abgesichertes Vorkaufsrecht eröffnet reconcept seither eine Projektpipeline auf insgesamt rund 90 Windkraftanlagen an 15 Standorten in Finnland.

Zwei kanadische Wasserkraftwerke angebunden

Im Juni 2016 zeichnete reconcept einen Projektkaufvertrag für zwei Wasserkraftwerke in British Columbia, Kanada. Diese waren als Ankerinvestment für den RE04 Wasserkraft Kanada vorgesehen, werden seit 2017 jedoch durch eine reconcept-Tochtergesellschaft, die reconcept Canada investment GmbH & Co. KG, gehalten.

RE04 Wasserkraft Kanada – Investmentobjekte gehen an reconcept über

Nachdem aufgrund einer Änderung der gesetzlichen Regelungen für unabhängige Stromproduzenten in British Columbia die prognostizierten Ergebnisse für die Anleger sehr wahrscheinlich nicht mehr vollständig zu erreichen waren, entschloss sich reconcept im Herbst 2016, den Schulterschluss mit den Kunden des Kanada-Fonds zu suchen. Sämtliche Anleger ergriffen die Möglichkeit, ihren Anteil an die reconcept zu einem Kurs von 85 Prozent zurückzugeben. Um den Verlust der Anleger in Grenzen zu halten, hat die reconcept Gruppe dabei deutlich mehr zurückgezahlt als sie zuvor durch Gebühren vereinnahmt hatte. Der RE04 Wasserkraft Kanada befindet sich seither in Auflösung.

Solarpark La Carrasca an institutionellen Investor verkauft

Die Gesellschafter der Beteiligungsgesellschaft „RE01 Solarpark La Carrasca" hatten sich 2016 mehrheitlich dafür ausgesprochen, den Solarpark La Carrasca zu verkaufen. Der Verkauf wurde im Februar 2017 mit einem deutschen institutionellen Investor vollzogen.

Ausblick: Neue Angebote in Vorbereitung

reconcept wird auch zukünftig Investitionen in Energieträger der Zukunft vorantreiben und als Asset Manager die bereits aufgelegten Investments fachgerecht betreuen. Seit Mai 2017 bietet die RE08 Anleihe der Zukunftsenergien Investoren mit einem Festzins von 4 bis 6 Prozent p. a. und einer Laufzeit von 5 Jahren eine attraktive Alternative im Niedrigzinsumfeld. Die Anleihe finanziert ein über Wind- und Solarenergie gestreutes Anlagenportfolio mit einem geplanten Investitionsvolumen von bis zu 10 Mio. Euro. Bereits in konkreter Vorbereitung waren darüber hinaus zum Redaktionsschluss des Performanceberichtes im Oktober 2017 zwei weitere Emissionen.

Zukunftsenergien auf Erfolgskurs.

Erneuerbare Energien weltweit

Der Trend zu mehr Erneuerbaren Energien ist weltweit unaufhaltsam. Politisch gewollt und mit Einspeisetarifen gefördert, wird von Jahr zu Jahr mehr Strom aus regenerativen Quellen gewonnen. Die Wettbewerbsfähigkeit erneuerbarer Energieanlagen mit fossilen Kraftwerken ist dank zunehmend geringeren Stromgestehungskosten gegeben. Unter dem Druck des weltweiten globalen Klimawandels geben Regierungen zudem unverändert Investitionsanreize. Dies alles bietet interessante Chancen für Investoren.

Energie ist der Motor jeder Volkswirtschaft, denn eine stabile, verlässliche Energieversorgung trägt entscheidend zum Wohlstand und Erfolg eines Landes bei. Die Herausforderungen der Energiepolitik sind heutzutage insbesondere die Versorgungssicherheit, die Wirtschaftlichkeit und umweltfreundliche Energiegewinnung. Angesichts des Klimawandels, der mit den fossilen und nuklearen Energieträgern verbundenen erheblichen ökologischen Belastungen und Risiken sowie immer knapper werdender Ressourcen gewinnen die erneuerbaren Energieträger wie Sonne, Wind und Wasser zunehmend an Bedeutung. Anders als konventionelle Energiequellen wie Erdöl, Erdgas oder Kohle, bei denen zukünftig eine Verknappung zu befürchten ist, stehen regenerative Energien nahezu unerschöpflich in der Natur zur Verfügung.

Klimaschutz – Treiber der Erneuerbaren Energien

Die internationale Staatengemeinschaft hat sich mit dem Pariser Klimaabkommen zum Ziel gesetzt, die Erderwärmung auf deutlich unter zwei Grad Celsius zu beschränken. Im November 2016 trat der internationale Klimavertrag in Kraft. Dieser erfordert, dass alle Zeichnerstaaten ihre Klimaschutzbemühungen verstärken. Seither ist klar: Das 21. Jahrhundert wird das Jahrhundert der sogenannten Dekarbonisierung. Gemeint ist, die Nutzung fossiler Energieträger so weit zu vermeiden, dass weltweit treibhausgasneutral gewirtschaftet werden kann. Dekarbonisierung heißt dabei nicht Deindustrialisierung, sondern Modernisierung.

Pariser Klimaschutzabkommen steht – trotz des Rückzugs der USA

Als Präsident Trump Anfang Juni 2017 den Rückzug der USA aus dem Pariser Klimaschutzabkommen ankündigte, war die Empörung groß. Ausgerechnet der zweitgrößte Kohlendioxid-Emittent will sich aus seiner Verantwortung zurückziehen. Auch wenn dies ein Rückschlag für den Klimaschutz ist, wird Trumps Entscheidung dem Fortschritt der weltweiten Klimapolitik und damit dem Erfolgskurs der Erneuerbaren Energien nicht substanziell schaden können.

In dem spannenden wie chancenreichen Markt der Erneuerbaren Energien bewegt sich reconcept als Investor und Asset Manager seit 1998. Unser Fokus liegt neben Europa mit Schwerpunkt auf Deutschland und Finnland auf Kanada. Unser Marktbericht richtet seinen Blick daher vor allem auf diese Länder.

So wie es keinen „Roten Knopf" gibt, mit dem sich ein Land auf Klimaschutz-Modus umschalten lässt, so wenig gibt es einen für den umgekehrten Vorgang. 194 Staaten sind weiterhin an Bord des Pariser Klimaschutzabkommens. China und Europa haben bereits zugesagt, sich jetzt verstärkt für die Pariser Ziele einsetzen zu wollen. Sie könnten gemeinsam eine Führungsrolle auf dem Weg zu einer sauberen und sicheren Energiezukunft übernehmen. Und: Mehrere US-Bundesstaaten und zahlreiche US-Konzerne wollen am Umweltschutz nach Pariser Vorgaben festhalten.

Erneuerbare Energien weltweit etabliert

Weltweit haben Regierungen Klimaziele festgesetzt sowie Vergütungssysteme und Quotenregelung für Erneuerbare Energien eingeführt. Auch das Jahr 2016 war ein Rekordjahr für Erneuerbare Energien: Nationale Ziele und andere politische Unterstützungsmechanismen ließen Solar-, Wind- und andere Erneuerbare Energien um 161 Gigawatt (GW) anwachsen. Damit stieg die Gesamtmenge der regenerativen Kraftwerke innerhalb eines Jahres um 9 Prozent auf 2.017 GW. Ende 2016 betrug der Anteil Erneuerbarer Energien an der weltweiten Kraftwerksleistung 24,5 Prozent.

Den größten Anteil der Erneuerbaren Energien hat nach wie vor die Wasserkraft, aber auch die Wachstumsraten der anderen Energieträger, vor allem der Wind- und Solarenergie, sind beachtlich. So ist die installierte Photovoltaik-Leistung seit 2005 von 5,1 GW auf 303 GW im Jahr 2016 gestiegen. Auch die Windenergie hat stark zugelegt und verzeichnete eine Steigerung von 59 GW im Jahr 2005 um mehr als das 8-Fache in den letzten zehn Jahren auf 487 GW im Jahr 2016. Dies geht aus dem aktuellen globalen Statusreport für Erneuerbare Energien 2017 hervor.

Anteil Erneuerbarer Energien an der weltweiten Energieerzeugung

Quelle: REN21 Renewable Energy Policy Network for the 21st Century – Renewables 2017 Global Status Report

Der Energiemarkt wird immer grüner.

Marktausblick 2040

Schnell sinkende Kosten für Solar- und Windenergie sowie eine wachsende Rolle von Batterien – auch in Elektrofahrzeugen – lässt die Bedeutung von Erneuerbaren Energien weiter wachsen.
Rund Dreiviertel der weltweiten Investitionen zur Stromerzeugung werden 2040 in erneuerbare Energieanlagen fließen. Die globale Kohlendioxidemission kann dadurch um 4 Prozent niedriger ausfallen als 2016.

Wind und Sonne verdrängen Kohle und Gas

Der Ausbau der Erneuerbaren Energien ist noch längst nicht abgeschlossen, sondern wird weltweit auch in Zukunft weitergehen. Analysten des Finanzinformationsdienstes Bloomberg (BNEF) gehen in ihrem aktuellen New Energy Outlook 2017 davon aus, dass Wind- und Solarenergieanlagen mit einem Anteil von 48 Prozent ab 2040 konventionelle Kohlekraftwerke als Hauptquelle zur weltweiten Stromerzeugung abgelöst haben werden – und dies bei einem weiter steigenden Energiebedarf von rund 2 Prozent jährlich. Das Bloomberg-Szenario erwartet zudem, dass ein Großteil der geplanten Kohlekraftwerke nie realisiert wird, da die Kosten für Energie aus Wind und Sonne immer weiter fallen werden und bereits im kommenden Jahrzehnt unter denen von Kohle und Gas liegen.

Erzeugungskosten der Erneuerbaren Energien fallen weiter deutlich

Bis 2040 erwartet Bloomberg, dass die durchschnittlichen Kosten der Stromerzeugung durch Photovoltaik um 66 Prozent fallen, die der Windenergie an Land um 47 Prozent und die Windenergie auf See wird 71 Prozent günstiger. Neben Effizienzsteigerungen und größeren Windenergieturbinen tragen auch allgemeine Prozessverbesserungen wie beispielsweise im Wartungsbereich zur Kostensenkung bei. Bereits 2030 werden die Gestehungskosten für Wind- und Solarenergie unter den derzeit noch dominierenden Kohlekraftwerken liegen.

Rekordinvestitionen erwartet, Klimagasemissionen sinken

Die drastischen Kosteneinsparungen bei Erneuerbaren Energien begründen, so Bloomberg, einen enormen Investitionsanstieg. Erwartet werden bis 2040 Investitionsvolumina von 7,4 Billionen US-Dollar in den Ausbau von Erneuerbaren Energien, das sind rund 72 Prozent der zu erwartenden 10,2 Billionen US-Dollar, die insgesamt in den Leistungsausbau fließen werden.

Deshalb gehen die BNEF-Experten davon aus, dass die globalen Emissionen bereits im Jahr 2026 ihren maximalen Wert erreichen werden und danach beginnen abzusinken. So sollen die globalen CO_2-Emissionen bereits 2040 um rund vier Prozent niedriger sein als im Jahr 2016. Um das Ziel des Pariser Klimaschutzabkommens von maximal 2 Grad Erderwärmung zu erreichen, müssten allerdings weitere 3,9 Terawatt-Leistung Erneuerbare Energien bis 2040 geschaffen werden – umgerechnet zusätzliche Investitionen von 5,3 Billionen US-Dollar.

Selbst vorübergehend billigere Kohle und billigeres Gas werden den weltweiten Weg der Dekarbonisierung nicht aufhalten können.

48 %

Wind- und Solarenergie weltweit

72 %

der Energie-Investitionen gehen in Wind- und Solaranlagen

66 %

Sinkende Kosten für Strom aus Solarenergie

Quelle: Bloomberg New Energy Finance Outlook 2017

Energiewende: Vorreiter Deutschland.

In Deutschland ist die Energiewende kein fernes Zukunftsprojekt – sie ist längst Gegenwart. In keinem anderen europäischen Land ist die installierte Leistung von Wind- und Solarenergieanlagen größer. Motor des Ausbaus der Zukunftsenergien ist das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG).

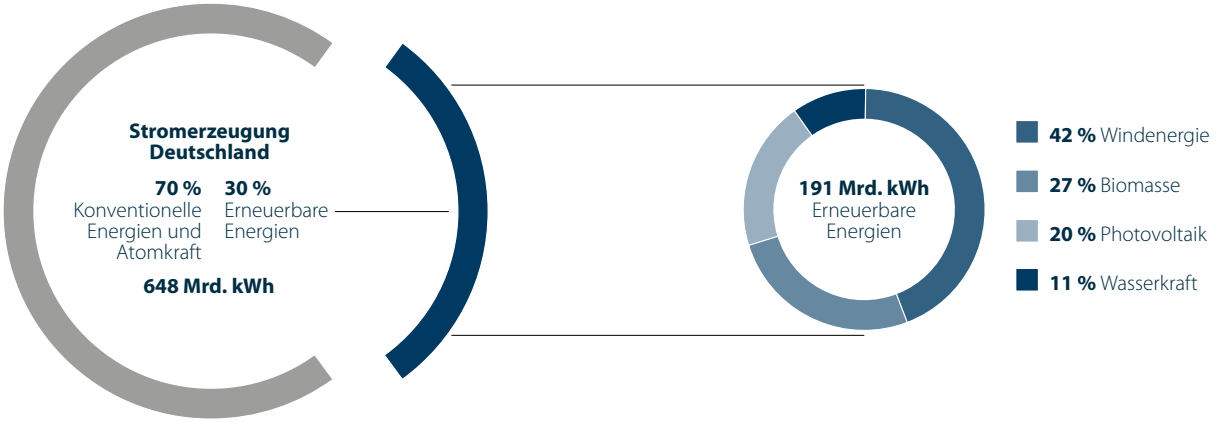
Nach dem geradezu apokalyptischen Atomunfall im japanischen Fukushima im März 2011 erfolgte ein grundlegendes Umdenken in Deutschland: Nur wenige Monate nach dem GAU wurde im Sommer 2011 der Ausstieg aus der Kernenergie bis 2022 beschlossen und die Energiewende hin zu Erneuerbaren Energien endgültig eingeleitet – mit dem Ziel: Die Energieversorgung in Deutschland umweltverträglich und weitgehend klimaneutral zu gestalten.

Seither geht Deutschland mit gutem Beispiel voran: Seit der Einführung des EEG und der damit verbundenen gezielten Förderung von Zukunftsenergien ist der Anteil der Erneuerbaren Energien am Stromverbrauch von rund sechs Prozent im Jahr 2000 auf rund 30 Prozent im Jahr 2016 gestiegen. Erneuerbare Energien haben damit Braunkohle (Anteil: 23,1 %) als bisher wichtigste Energiequelle abgelöst. Bis zum Jahr 2030 sollen 50 Prozent des in Deutschland verbrauchten Stroms aus Zukunftsenergien stammen, bis 2050 soll der Anteil sogar auf mindestens 80 Prozent ansteigen.

Stromerzeugung aus Erneuerbare Energien immer günstiger

Strom aus neuen Windenergieanlagen an Land ist in Deutschland bereits heute günstiger als Strom aus neugebauten konventionellen Kraftwerken. Global sind die Erzeugungskosten bei neuen Anlagen zwischen 2010 und 2014 um ein Drittel gesunken. Nur Wasserkraft ist in dieser Betrachtung günstiger. Strom aus Offshore-Wind kostet hingegen deutlich mehr, vor allem wegen der höheren Installationskosten.

Stromerzeugung in Deutschland



Quelle: www.strom-report.de sowie Bundesverband WindEnergie e.V., Stand Ende 2016

Ausblick: Deutsche Effizienzziele im Energiesektor

80 % Anteil der Erneuerbaren Energien am Stromverbrauch bis 2050

2022 Abschaltung der letzten Kernkraftwerke

55 % weniger Treibhausgasemissionen bis 2030 gegenüber 1990

50 % weniger Primärenergieverbrauch bis 2050 gegenüber 2008

Quelle: Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi): Strom 2030, Mai 2017

Die Wirtschaft wächst, der Stromverbrauch sinkt

Der Stromverbrauch der Deutschen sank 2016 leicht (minus 0,4 Prozent) – vor allem dank Effizienzsteigerungen im Haushalts- und Gewerbebereich. Auch die CO_2-Emissionen sind im Stromsektor um 1,6 Prozent zurückgegangen. Gleichzeitig wuchs die Wirtschaft um etwa 1,8 Prozent. Stromverbrauch und Wachstum entkoppeln sich somit erfreulicherweise weiter – nach Einschätzungen der Analysten der Agora Energiewende jedoch nach wie vor zu langsam: Um sich in Richtung der deutschen Effizienzziele zu bewegen, hätten 2016 acht TWh weniger Strom verbraucht werden müssen.

Vergütungsregelung in Deutschland

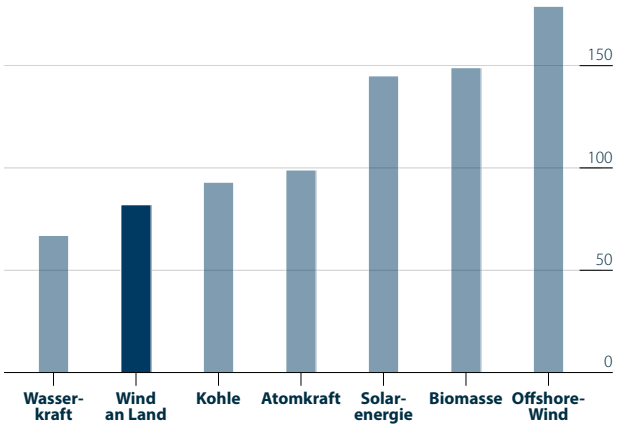
Die Erneuerbaren Energien haben ihren heutigen Stellenwert in Deutschland dem Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) aus dem Jahr 2000 zu verdanken. Das EEG-Prinzip ist einfach: Es gewährleistet Betreibern über 20 Jahre plus dem Jahr der Inbetriebnahme einer Anlage feste Abnahmepreise für den erzeugten Strom. Seit der Einführung wurde das Gesetz sowohl an die Fortschritte als auch an die Herausforderungen der dynamischen Entwicklung der Erneuerbaren Energien angepasst. Seit 2017 werden die Fördersätze für erneuerbare Energienanlagen in einem wettbewerblichen Ausschreibungsverfahren zwischen den Anlagenbetreibern ermittelt.

Jobwunder Erneuerbare Energien

In Deutschland haben Erneuerbare Energien Arbeitsplätze für rund 355.000 Menschen geschaffen, heißt es in dem im März 2016 veröffentlichten Energiewende-Index der Bundesregierung. Vor allem im Bereich der Windenergie entstanden neue Arbeitsplätze. Die Onshore- und Offshore-Windindustrie in Deutschland zählte 2015 insgesamt 143.000 direkte und indirekte Arbeitsplätze und erwirtschaftete etwa 13 Mrd. Euro Umsatz.

Stromgestehungskosten

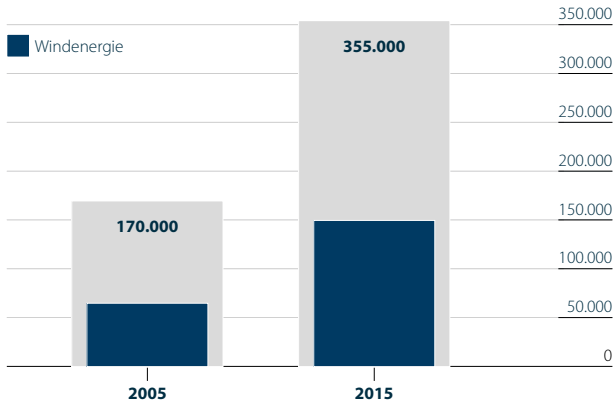
in USD je MWh



Daten: Energy Intelligence, 2014

Die Branche gibt Arbeit

Beschäftigte im Bereich regenerativer Energien in Deutschland



Quelle: Energiewende-Index der Bundesregierung, März 2016 sowie stromreport, März 2017

Wind und Solarenergie in Deutschland.

Der Wind leistet mit fast 80 Mrd. Kilowattstunden insgesamt den größten Beitrag zur Stromerzeugung aus Erneuerbaren Energien in Deutschland. Und die Solarenergie versorgt rechnerisch bundesweit jeden vierten Haushalt mit Strom.

Windenergie baut Spitzenposition aus

Mit bundesweit mehr als 28.000 Windenergieanlagen und rund 50.000 Megawatt (MW) installierter Leistung an Land und auf See ist die Windenergie für die Energiewirtschaft in Deutschland ein zentrales und prägendes Element – und vor allem die treibende Kraft der Energiewende. 2016 wurden mit 79,8 Terawattstunden (TWh) rechnerisch rund 23 Mio. Haushalte versorgt. Mit einem Strommixanteil von über 12 Prozent macht die Windenergie schon heute fast die Hälfte des gesamten erneuerbaren Stroms in Deutschland aus. In Europa hat Deutschland die meiste Windenergie-Leistung installiert. Im weltweiten Vergleich liegt Deutschland auf Platz 3 hinter China und den USA.

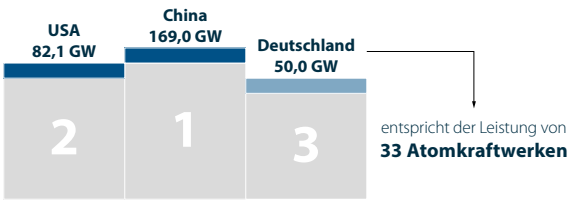
Ausbau der Windenergie

Mit einem Zubau von 1.624 neuen Windenergieanlagen an Land wuchs der deutsche Markt 2016 um 4.625 MW. Wie die Analyse der Deutschen WindGuard bestätigt, entspricht das einem Wachstum gegenüber dem Vorjahr von knapp einem Viertel. Auch für die Übergangsjahre 2017 und 2018 zum neuen Ausschreibungssystem wird mit einem weiterhin starken Zubau gerechnet. Dieser ist potenziell erforderlich, um auch den Wärme- und den Verkehrssektor mit Strom aus Erneuerbaren Energien zu versorgen, so wie von der Politik angestrebt. Das Rekordausbautempo hielt auch Anfang 2017 an. 790 Windenergieanlagen mit 2.281 MW gingen in den ersten sechs Monaten 2017 in Deutschland ans Netz. Laut Fachagentur Windenergie eine Steigerung um 11 Prozent gegenüber dem Vergleichszeitraum 2016. In der Geschichte des deutschen Windkraftausbaus hat es wohl kein besseres Halbjahr gegeben.

Deutschland unter den Top 3 weltweit

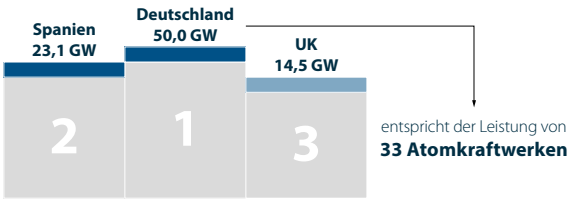
Windkraftanlagen

Installierte Leistung Ende 2016



Windkraftanlagen EU-weit

Installierte Leistung Ende 2016



Daten: REN21 Renewable Energy Policy Network for the 21st Century – Renewables 2017 Global Status Report

Sonnenernte aus Millionen PV-Anlagen

In Photovoltaikanlagen wandeln Solarzellen die Sonnenstrahlen direkt in Strom um. Mehr als 1,5 Mio. Photovoltaikanlagen sind bundesweit installiert. Mit rund 41 Gigawatt (GW) leisten sie den zweitgrößten Anteil aller Stromerzeugungssysteme in Deutschland. Bundesweit versorgt die Solarenergie rechnerisch rund 11 Mio. Haushalte mit Strom. Selbst schlechte Wetterverhältnisse können die Photovoltaik-Anlagen nicht stoppen: Zwischen Flensburg und Freiburg speisten Photovoltaik-Anlagen 2016 insgesamt rund 38 Mrd. Kilowattstunden Solarstrom in das öffentliche Stromnetz ein. Weltweit sind Photovoltaikanlagen mit mehr als 300 GW in Betrieb, davon 41,3 GW in Deutschland. Damit liegt Deutschland hinsichtlich der installierten Solarenergieleistung weltweit auf Platz 3.

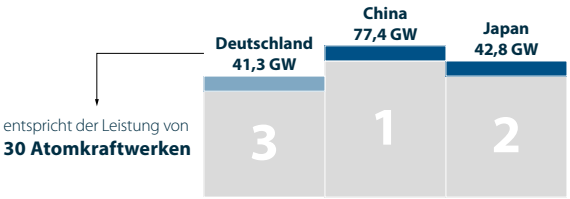
Photovoltaik so kostengünstig wie nie

Solarstrom stellt inzwischen einen immer größeren Anteil am Strommix. Dieser Trend setzt sich fort – vor allem aus Kostengründen. Die Erzeugung von Solarstrom war vor einigen Jahren noch eine der teuersten Erneuerbaren Energien. Aufgrund der technologischen Entwicklung und der damit verbundenen Kostensenkungen gehören neue Solaranlagen heute zu den günstigsten Erneuerbare-Energien-Technologien. Das aktuelle Modul-Preisniveau liegt laut PV-Preisindex Deutschland rund 80 Prozent unter den erstmals im Jahr 2006 durchschnittlich erhobenen Preisdaten.

Auch ökologisch sieht die Bilanz gut aus: Die Solarenergie spart jährlich rund 24 Mio. Tonnen des klimaschädigenden Kohlendioxids in Deutschland ein. Das entspricht dem durchschnittlichen jährlichen CO_2-Ausstoß von 12,4 Mio. Mittelklassen-Wagen, errechnete der Bundesverband Solarwirtschaft.

Solarenergieanlagen

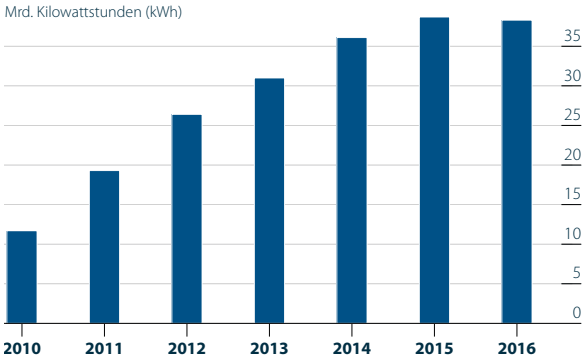
Installierte Leistung Ende 2016



Daten: REN21 Renewable Energy Policy Network for the 21st Century – Renewables 2017 Global Status Report

Sonnenstromernte auf hohem Niveau

Mrd. Kilowattstunden (kWh)



Daten: ÜNB, EEX, eigene Berechnung BSW-Solar 1/2017

Erneuerbare Energien in Finnland

Der Ausbau der Erneuerbaren Energien wird in Finnland weiter vorangetrieben. Das Land hat sein ursprüngliches Ziel von 38 Prozent Erneuerbare Energien am Gesamtenergieverbrauch bis 2020 schon im Jahre 2014 erreicht. Die finnische Regierung hat dieses Ziel 2015 daher auf 50 Prozent erhöht und will für Zukunftsenergien und Cleantech insgesamt 300 Mio. Euro bis 2018 zur Verfügung stellen.

Finnlands Energiemix

Finnland hat mit jährlich rund 14.500 Kilowattstunden einen erheblich über dem europäischen Durchschnitt liegenden Pro-Kopf-Verbrauch an Strom. Dies ist sowohl auf einen witterungsbedingt relativ hohen Wärmeversorgungsbedarf als auch auf die Wirtschaftsstruktur des Landes mit einem hohen Anteil der energieintensiven Papierindustrie zurückzuführen. In der Stromerzeugung setzt das Land derzeit vor allem auf die Verwendung lokal verfügbarer Ressourcen wie Holz- und sonstige Bioabfälle, Torf und Wasserkraft sowie auf die Kernenergie.

Ausbau-Potenzial Windenergie

Finnland verfügt mit seiner rund 1.100 km langen Küste über konstant hohe Windgeschwindigkeiten. Das Land ist zudem mit nur fünf Mio. Einwohner auf einer Fläche so groß wie Deutschland sehr dünn besiedelt. Dies sind ideale Voraussetzungen für die Installation von Windkraftanlagen. Mit derzeit 3,8 Prozent ist der Anteil der Windkraft an der Gesamtstromversorgung in Finnland weiterhin vergleichsweise niedrig (Deutschland: 12 Prozent). Ende 2016 waren 552 Windenergieanlagen mit einer Gesamtleistung von 1.533 MW am Netz. Der Zubau lag 2016 bei 182 Windenergieanlagen mit einer Leistung von 570 MW und einem Investitionsvolumen von rund 600 Mio. Euro. Nach Einschätzungen des finnischen Windenergieverbandes beträgt das Zubau-Potenzial für neue Windparks bis 2020 etwa 13 Gigawatt.

Ausbau-Potenzial Photovoltaik

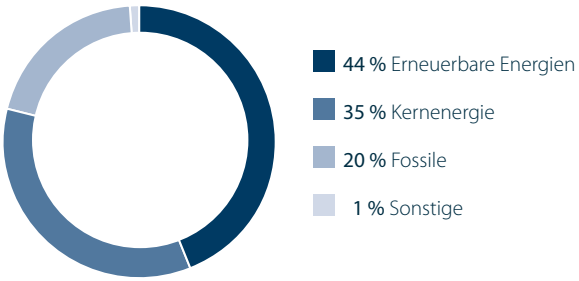
Obwohl wenig bekannt für sein Solarpotenzial hat der Ausbau von Photovoltaik (PV) in Finnland in den vergangenen Jahren aufgrund der stark gefallenen Preisen für PV-Anlagen zugenommen. Allein 2015 verdoppelte sich die installierte Kapazität zur Erzeugung von Solarstrom auf derzeit ca. 20 MWp. Dies bleibt allerdings ein Bruchteil im Vergleich zu den mehr als 40 Gigawatt in Deutschland. Es mag überraschen, dass in dem kalten und dunklen Land im Norden Europas Solarenergie als mögliche Quelle zur Ökostromproduktion gesehen wird, aber Finnlands lange Winternächte haben auch eine positive Kehrseite. In den Wochen rund um die Feierlichkeiten zur Mitsommernacht, scheint die Sonne mehr als 20 Stunden und damit einhergehend steigt auch die Produktivität der Photovoltaik-Anlagen. Die jährliche Sonneneinstrahlung in Finnland ist laut einer Studie der Aalto Universität in Helsinki vergleichbar mit Gebieten in Norddeutschland. Die Strahlung ist schlichtweg auf den Sommermonaten zwischen Mai und August konzentriert.

Neues Gesetz zur Einspeisevergütung erwartet

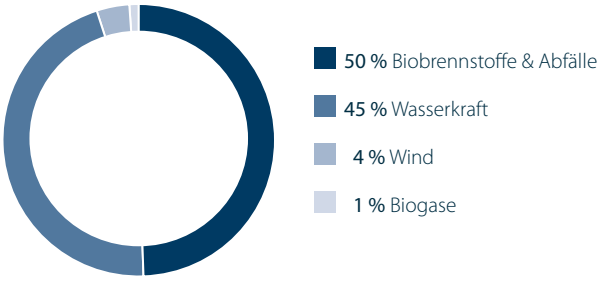
Ähnlich wie Deutschland fördert auch Finnland den Ausbau erneuerbarer Energieanlagen. 2011 trat ein Einspeisevergütungsgesetz in Kraft (FiT), das für erneuerbare Energieanlagen feste Einspeisetarife für zwölf Jahre vorsieht. Allein 2016 flossen etwa 150 Mio. Euro in die Förderung des Windenergieausbaus. Das finnische Tarifsystem ist jedoch auf eine Förderkapazität für Projekte von insgesamt rund 2,5 Gigawatt ausgerichtet. Dieses Limit ist schneller als erwartet bereits erreicht worden. Das aktuelle Tarifsystem ist daher für neue Windenergieprojekte nicht mehr anwendbar.

Die finnische Energie- und Klimastrategie wird derzeit aktualisiert und neue Fördermechanismen für die Erneuerbaren Energien sind in Vorbereitung. Die konkrete Ausgestaltung des neuen Einspeisegesetzes steht noch aus. Deutlich ist jedoch schon geworden, dass ab 2018 Einspeisetarife im Rahmen von Ausschreibungsverfahren festgelegt werden. Nach ersten Informationen sind für die Jahre 2018 bis 2020 Ausschreibungen für erneuerbare Energieanlagen mit einer Energiemenge von insgesamt 2 Terawattstunden geplant. Unter Berücksichtigung des neuen Ziels, den Anteil Erneuerbarer Energien bis 2020 auf 50 Prozent zu erhöhen, kann angenommen werden, dass mit dem neuen Einspeisevergütungssystem ein weiterhin starker Ausbau der Windenergie stattfinden wird.

Energie-Mix in Finnland



Erneuerbare Energien-Mix in Finnland



Quelle: HSH Nordbank: Branchenstudie Windenergie, September 2016

Angaben enthalten Rundungsdifferenzen.

Brown to green: Kanada plant Kohleausstieg und setzt auf Wasser, Sonne und Wind

Erneuerbare Energien in Kanada

Kanada ist ein Land der Extreme, in vielerlei Hinsicht: Kanada ist das zweitgrößte Land der Erde, rund 28 Mal so groß wie Deutschland und gehört zu den weltweit rohstoffreichsten Ländern.
Kanada ist einer der weltweit wenigen Exporteure von Strom, die wichtigste erneuerbare Energiequelle ist die Wasserkraft. Der Ausbau der Erneuerbaren Energien ist ein zentraler Bestandteil der kanadischen Klimaschutzstrategie. Sein Ausbaupotenzial für die Wind- Solar- und Meeresenergie will das nordamerikanische Land zukünftig verstärkt nutzen.

Klimaschutz- und Energiepolitik in Kanada

Die Energiepolitik und die Gestaltung des Energiemarktes liegen in Kanada im Verantwortungsbereich der zehn Provinzen und drei Territorien. Insofern sind die Struktur des Strommarkts und die Rahmenbedingungen für die Einspeisung von Erneuerbaren Energien unterschiedlich. Auf nationaler Ebene gibt der „Pankanadische Rahmenplan für Klimawandel und umweltverträgliches Wachstum", kurz PCF, konkrete Ziele zur Reduktion von Klimagasen vor.

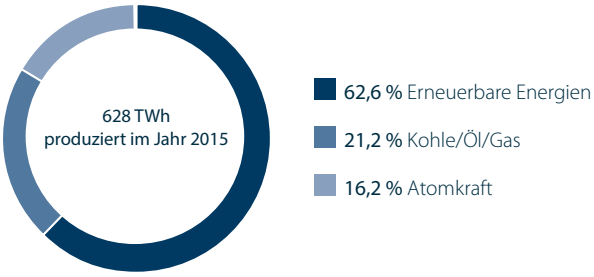
Ambitionierte Umwelt- und energiepolitische Zielvorgaben

Kanada will den Ausstoß von Treibhausgasen bis 2030 im Vergleich zu 2005 um mindestens 30 Prozent senken. Die vorgeschlagenen Maßnahmen reichen dabei von einem nationalen CO_2-Preis über den Abbau der Subventionen für fossile Brennstoffe bis 2025, das Ende der Kohleverstromung bis 2030 und eine Verringerung der Methanemissionen um 40 bis 45 Prozent bis 2025 bis zu einer landesweiten Strategie für emissionsfreien Verkehr und dem weiteren Ausbau von Wind- Solar- und Meeresenergie. Auf Provinzebene wurden unterschiedliche Förderprogramme entwickelt, um diese ambitionierten Ziele zu erreichen.

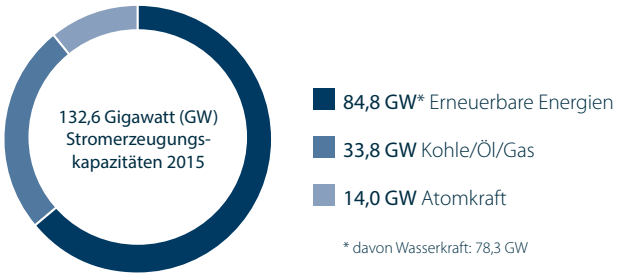
Umfangreiche Förderprogramme gestartet

Während auf föderaler Ebene die Entwicklung von Erneuerbaren Energien hauptsächlich durch Abschreibungsvorteile und Finanzierungshilfen vorangetrieben wird, werden konkrete Programme und Maßnahmen innerhalb der zehn Provinzen umgesetzt. In Kanada nehmen die Provinzen Ontario, Quebec, Nova Scotia und British Columbia eine Vorreiterrolle im Bereich der Nutzung der Erneuerbaren Energien ein; sie haben umfangreiche Ausschreibungen sowie teilweise attraktive Einspeisetarifprogramme aufgelegt.
Kanadas aktueller Haushaltsplan sieht Ausgaben von über 6 Mrd. kanadischen Dollar (rund 3,9 Mrd. Euro) zur Bekämpfung des Klimawandels für die kommenden Jahre vor, u.a. soll die Installation von Erneuerbare-Energien-Anlagen zur Eigenversorgung von öffentlichen Einrichtungen und Kommunen gefördert werden.

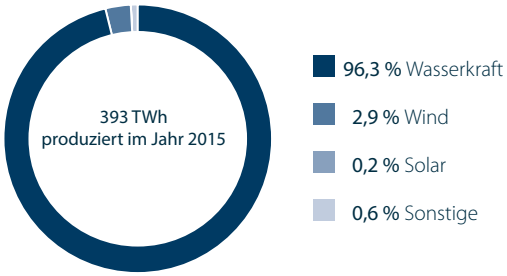
Energie-Mix in Kanada



Kanadas installierte Leistung



Erneuerbare-Energie-Mix in Kanada



Quelle: GTAI Germany Trade & Invest: Branche kompakt, Windenergie Kanada, Februar 2016

Wasserkraft bleibt Kanadas Nummer eins. Wind- und Solarenergie nehmen Fahrt auf.

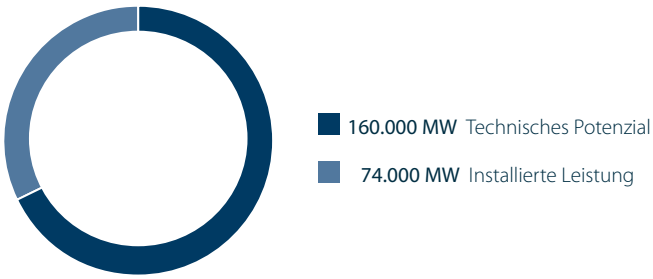
Wasserkraft in Kanada

Kanadas wichtigste Energiequelle ist die Wasserkraft – aus gutem Grund: Kanada ist vom Wasser geprägt. Das Land hat nicht nur unzählige Seen und ist umgeben von Weltmeeren – im Westen vom Pazifik, im Norden vom Arktischen Ozean und im Osten vom Atlantik – Kanada verfügt auch über die größten natürlichen Wasservorkommen weltweit. Der Energiegewinn aus Wasserkraft ist umso höher, je mehr Wasser aus möglichst großer Fallhöhe auf das Laufrad oder die Turbine trifft. Landschaften mit viel Niederschlag und ausgeprägten Gefälleunterschieden wie in Kanada sind daher prädestiniert für die Wasserkraftnutzung.

Rund 60 Prozent des in Kanada erzeugten Stroms stammt aus Wasserkraftwerken. Innerhalb der Erneuerbaren Energien ist die Wasserkraft mit einem Anteil von über 90 Prozent dominierend. Mit rund 500 Wasserkraftwerken und einer installierten Leistung von 74 Gigawatt und 355 Terawattstunden ist Kanada weltweit der drittgrößte Stromproduzent aus Wasserkraft. Der Anteil der Wasserkraft am Energiemix dürfte angesichts erwarteter Investments von über 125 Mrd. kanadische Dollar innerhalb der kommenden 20 Jahre sogar noch weiter steigen. Einer Studie des kanadischen Wasserkraftverbandes zufolge verfügt das Land über ein ungenutztes Wasserkraftpotenzial von 160 Gigawatt, mehr als das Doppelte der derzeit genutzten Kapazität.

Für die Nutzung der Wasserkraft spricht darüber hinaus vieles: Strom aus Wasserkraft ist eine CO_2-freie und kontinuierlich zur Verfügung stehende Erneuerbare Energie. Wasserkraftwerke sind eine etablierte und hoch effiziente Technologie, ihre Kraftwerke haben eine Lebensdauer von 50 bis 100 Jahren.

Wasserkraftpotenzial in Kanada



Quelle: Canadian Hydropower Association: Hydro by the numbers, 2016

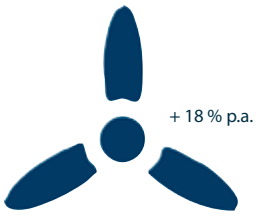
Windenergie in Kanada

Die natürlichen Rahmenbedingungen für die Windenergienutzung sind in Kanada sehr gut und das Ausbaupotenzial groß: Kanada besitzt die weltweit längste Küstenlinie und ist eines der am dünnsten besiedelten Länder. Laut dem kanadischen Windenergieverband Canwea erreicht die Windgeschwindigkeit je nach Region und Höhe der Anlage Werte zwischen 6,5 und 9 m/s. Zum Vergleich: In Deutschland herrschen vor allem an den küstennahen Standorten Windgeschwindigkeiten von über 7 m/s. Ende 2016 lag die installierte Windenergieleistung kanadaweit bei 11.898 Megawatt (MW). Umgerechnet versorgt die Windenergie drei Mio. kanadische Haushalte. Damit gehört Kanada weltweit zu den führenden zehn Windenergienationen. Mit einer installierten Leistung von 4.781 MW ist Ontario Kanadas größter Windenergiemarkt, gefolgt von Quebec (3.510 MW) und Alberta (1.479 MW). Das Entwicklungspotenzial ist laut Canwea groß: Bis 2025 soll die installierte Leistung kanadaweit auf 50 GW ansteigen.

Solarenergie in Kanada

Kanadas überwiegend kontinentales Klima mit seinen kurzen Niederschlagsintervallen und lang anhaltenden sonnigen Abschnitten bietet gute natürliche Rahmenbedingungen auch für die Nutzung von Solarenergie. Photovoltaik-Anlagen zeichnen sich in Kanada mit einer hohen Energieeffizienz aus. Die durchschnittliche Jahressonneneinstrahlung beträgt 1.150 kWh/kW/a (zum Vergleich Süddeutschland: 950 kWh/kW/a). Anders als die Windkraft spielt die Solarenergie im kanadischen Strommix jedoch noch eine untergeordnete Rolle. Dies könnte sich in den kommenden Jahren ändern. Die kanadische Solarbranche erwartet einen Wachstumsschub. So hat beispielsweise die Provinz Alberta eine Reihe von Förderprogrammen aufgelegt und prüft nun, ob der Strombedarf der öffentlichen Gebäude künftig zur Hälfte über Photovoltaikanlagen erzeugt werden kann. Die Provinz will bis 2030 rund 2 Gigawatt an Erneuerbaren Energien ans Netz bringen.

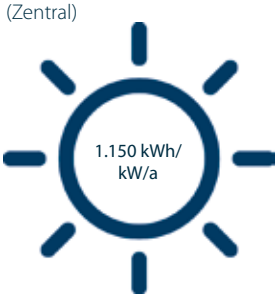
Windenergie Kanada



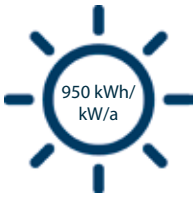
Die installierte Windenergie-Leistung Kanadas wächst durchschnittlich um 18 Prozent bzw. rund 1.300 MW jährlich.

Quelle: Canwea: Wind energy in Canada, 2016

Solarenergie Kanada
(Zentral)



Solarenergie Deutschland
(Süden)



Über Kanada scheint die Sonne intensiver und häufiger als in den sonnigsten Regionen Deutschlands.

Quelle: Natural Resources Canada/AHK Kanada, 2016

Reale Werte, verantwortlich gemanagt.

Markt der nachhaltigen Geldanlagen

Investitionen in Sonnen-, Wind- und Wasserkraft verzeichnen von Jahr zu Jahr enorme Zuwächse. 287 Mrd. US-Dollar wurden 2016 weltweit in erneuerbare Energieprojekte investiert – mehr als in konventionelle Kraftwerke. Auch im deutschsprachigen Raum wächst der Markt der nachhaltigen Geldanlagen: Mit einem Zuwachs von 29 Prozent auf 419,5 Mrd. Euro erreichte das Marktvolumen in Deutschland, Österreich und der Schweiz ein Allzeithoch. Marktakteure waren vor allem institutionelle Investoren.

Rekordinvestitionen in Zukunftsenergien weltweit

Laut einer Studie des Finanzinformationsdienstes Bloomberg flossen 2016 weltweit 287 Mrd. US-Dollar in erneuerbare Energieprojekte. Bemerkenswert dabei ist, dass damit im Vorjahresvergleich zwar rund 18 Prozent weniger investiert wurde, gleichzeitig jedoch die Anzahl der neu realisierten Clean-Tech-Anlagen gegenüber 2015 gestiegen ist. Hintergrund hierfür sind sinkende Gestehungskosten vor allem in den Bereichen Wind- und Solarenergie. Seit Erhebung der Daten durch Bloomberg im Jahr 2004, also in den vergangenen 13 Jahren, haben sich die Investitionen rund versechsfacht. Neben dem Bau von Wind- oder Solarkraftanlagen wird zukünftig vor allem die Umrüstung der Stromnetze weltweit für mehr Investitionen sorgen, so die Einschätzung von Bloomberg.

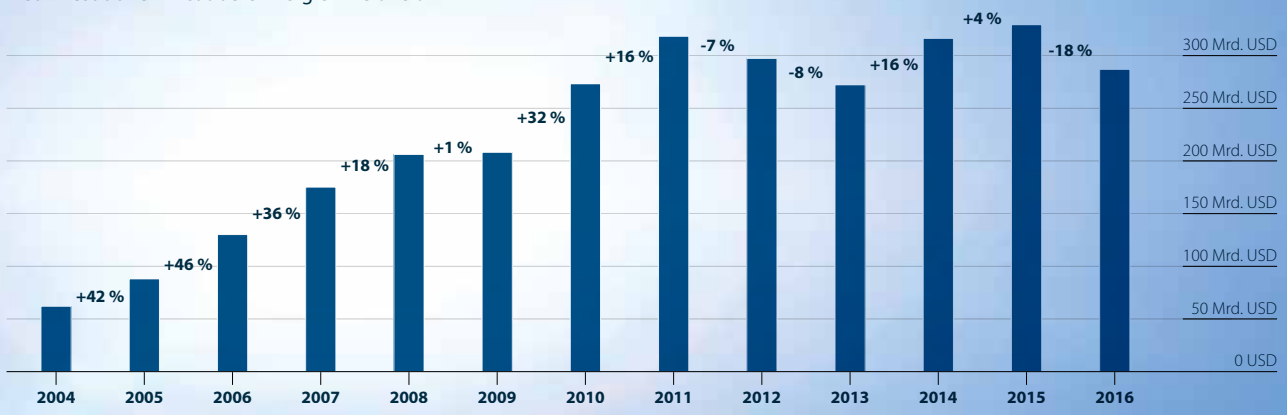
Der nachhaltige Anlagemarkt im deutschsprachigen Raum

Dieser Trend spiegelt sich auch in den Marktzahlen des Forums Nachhaltige Geldanlagen (FNG) wieder: Danach umfasste das Volumen des nachhaltigen Anlagemarktes in Deutschland, Österreich und der Schweiz Ende 2016 insgesamt 419,5 Mrd. Euro. Im Vergleich zum Vorjahr entspricht dies einem Wachstum von 29 Prozent. Zu den nachhaltigen Geldanlagen trägt die Schweiz 60 Prozent bei. Rund 37 Prozent der Assets stammen aus Deutschland, 3 Prozent aus Österreich.

In Deutschland steigt das nachhaltige Marktvolumen auf 156,7 Mrd. Euro

In Deutschland ist ein wachsendes Interesse für nachhaltige Geldanlagen zu beobachten.
Gegenüber dem Vorjahr stieg das Investitionsvolumen laut FNG bis Ende 2016 um 15 Prozent auf insgesamt rund 156,7 Mrd. Euro. Der Anteil nachhaltiger Investments am Gesamtmarkt für Investmentfonds (laut BVI 2,8 Billionen Euro) ist mit rund 2,8 Prozent in Deutschland allerdings noch ausbaufähig.
Mit Blick auf Alternative Investmentfonds (AIF) und geschlossene Sachwertbeteiligungen zählte das FNG im Bereich nachhaltiger Geldanlagen für das Jahr 2016 insgesamt 29 in Deutschland neu aufgelegte Kapitalanlagen mit einer Eigenkapitalsumme von 544 Mio. Euro und einem Fremdkapital auf 1.109 Mio. Euro. Wie in den Vorjahren war auch 2016 die Nachfrage der institutionellen Investoren Haupttriebfeder für weiteres Wachstum. Ihre Mandate und Eigenanlagen stellten 90 Prozent des deutschen Nachhaltigkeitsmarkts. Das Wachstum bei institutionellen Anlegern liegt laut FNG-Erhebungen seit 2012 bei 35 Prozent jährlich – gegenüber einem Jahresanstieg bei Privatinvestoren von 5 Prozent.

Neuinvestitionen in saubere Energien weltweit



Quelle: Bloomberg New Energy Finance, Januar 2017

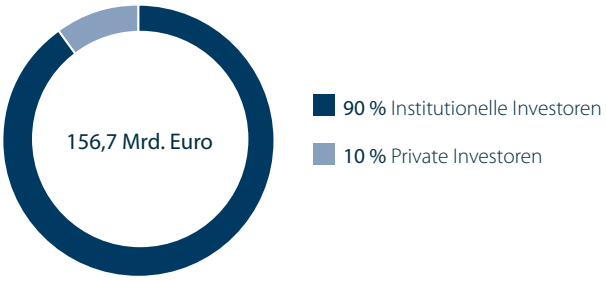
„Saubere Kapitalanlage" – Investoren steuern um

Immer mehr Großinvestoren wie Stiftungen, Pensionskassen und Universitäten, religiöse Institutionen, medizinische Einrichtungen und ganze Städte richten ihre Portfolios verstärkt auf Zukunftsenergien aus und verabschieden sich von konventionellen, klimaschädigenden Branchen. Vor allem aus zwei Gründen: Erstens, um bessere Ergebnisse im Niedrigzinsumfeld zu erzielen. Zweitens, um sich vor „Stranded Assets" (ökonomisch gescheitertem Kapital) zu schützen. Da Unternehmen, deren Geschäftsmodell auf der Ausbeutung fossiler Reserven basiert, voraussichtlich massiv an Wert verlieren werden. Divestment – die Trennung von Aktien, Anleihen oder Investments, die unökologisch oder unter ethischen Gesichtspunkten fragwürdig sind – ist daher längst nicht mehr nur eine Forderung von Non-Profit-Organisationen.

Weltweit haben sich 746 Institutionen, die Fonds im Wert von über 5,42 Billionen US-Dollar besitzen, zum Divestment verpflichtet. Und mehr als 58.000 individuelle Anleger mit einem Investitionsvolumen von 5,2 Mrd. US-Dollar traten der Divestment-Bewegung bei (Angaben nach gofossilfree.org, Stand Juli 2017). Im Rahmen der Pariser Klimakonferenz Ende 2015 kündigte beispielsweise die Allianz, weltgrößter Versicherer und einer der fünf größten Finanzinvestoren, überraschend an, dass sie ihre Investitionen aus Bergbau- und Energieunternehmen abziehen wird, die mehr als 30 Prozent ihres Umsatzes beziehungsweise ihrer Energieerzeugung aus Kohle generieren. Stattdessen setzt die Allianz nun auf Windkraft. Auch die Hauptstädte Deutschlands, Frankreichs, Norwegens, Schwedens und Dänemarks gaben öffentlich Versprechen ab, nicht mehr in fossile Energien zu investieren.

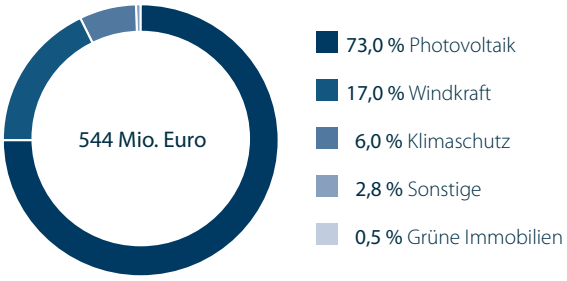
Nachhaltige Geldanlagen 2016

Verteilung nach Anlegertyp in Deutschland



Platziertes Eigenkapital 2016

In alternativen Investmentfonds und geschlossenen Beteiligungen in Deutschland



Quelle: Forum Nachhaltige Geldanlagen (FNG): Marktbericht Nachhaltige Geldanlagen 2017, Mai 2017
Angaben enthalten Rundungsdifferenzen.

Referenzportfolio

Wind-/Solarpark	Kommanditkapital in EUR	Fremdkapital in EUR	Investitionsvolumen in EUR
Windpark Wöhrden II	3.067.751	10.790.541	13.858.292
Windpark Wöhrden I	2.556.459	6.436.915	8.993.374
Windpark Rantrum	3.221.139	9.106.108	12.327.247
Windenergiefonds Westküste (SH)	5.670.227	15.850.452	21.520.679
Windpark Sörup	1.585.005	4.554.118	6.139.123
Windpark Puls	4.857.273	13.610.557	18.467.830
Windpark Huje	7.158.086	20.316.515	27.474.601
Windpark Klein Rodensleben	1.623.352	3.787.821	5.411.173
Windpark Wulfsdorf	3.323.397	9.567.369	12.890.766
Windpark Meerhof	5.521.952	14.734.503	20.256.455
Windpark Zinndorf	5.266.306	11.666.909	16.933.215
Windpark Apensen	12.526.651	24.358.698	36.885.349
Windpark Looft	3.809.125	7.870.135	11.679.260
Windpark Lüdersdorf	7.669.378	18.606.710	26.276.088
Windpark Bentfeld	3.450.000	6.850.000	10.300.000
Windpark Norderwöhrden III	1.100.000	3.302.500	4.402.500
Windpark Seelow	7.500.000	16.000.000	23.500.000
Windpark Zitz-Warchau	8.060.000	21.792.000	29.852.000
Windpark Krempdorf	6.120.000	16.536.000	22.656.000
Windpark Wöhrden IV	380.000	1.336.616	1.716.616
Sonnenenergiefonds Höslwang	2.260.000	5.848.000	8.108.000
Windpark Roter Berg	2.437.000	6.239.387	8.676.387
Windpark Bad Essen	3.500.000	9.325.000	12.825.000
Windpark Horst	1.100.000	3.302.500	4.402.500
BGZ-Genussrechte 1	2.675.000	0	2.675.000
BGZ-Genussrechte 2	347.000	0	347.000
SUMME	106.785.102	261.789.354	368.574.456

Jahr der Inbetriebnahme	Anzahl der Anlagen	Gesamte Nennleistung in MW	Anlagenbezeichnung
Dezember 1998	13	8,58	Vestas V47 / 0,66 MW, NH 60 m
Dezember 1998 – Januar 1999	10	6,60	Vestas V47 / 0,66 MW, NH 60 m
Dezember 1998 – Februar 1999	6	9,90	Vestas V66 / 1,65 MW, NH 60 m
Mai – Juli 1999	23	15,18	Vestas V47 / 0,66 MW, NH 60 m
Oktober – November 1999	3	5,30	2 x Vestas V66 / 1,65 MW, NH 67 m, 1 x Vestas V80 / 2,0 MW, NH 67 m
November 1999	10	16,50	Vestas V66 / 1,65 MW, NH 67 m
März – April 2000	15	24,75	Vestas V66 / 1,65 MW, NH 67 m
Mai 2000	3	4,95	Vestas V66 / 1,65 MW, NH 67 m
September 2000	7	11,55	Vestas V66 / 1,65 MW, NH 67 m
Oktober – November 2000	11	18,15	Vestas V66 / 1,65 MW, NH 67 m
April – Mai 2001	9	14,85	Vestas V66 / 1,65 MW, NH 78 m
Juli – Oktober 2001	21	34,65	Vestas V66 / 1,65 MW, NH 67 m
Oktober – November 2001	6	9,90	Vestas V66 / 1,65 MW, NH 67 m
Dezember 2001	10	20,00	Vestas V80 / 2,0 MW, NH 78 m
August – September 2002	5	8,25	Vestas V66 / 1,65 MW, NH 67 m
November 2002	3	2,55	Vestas V52 / 0,85 MW, NH 65 m
November 2002	9	18,00	Vestas V80 / 2,0 MW, NH 78 m
September – Oktober 2003	20	30,00	NEG Micon NM 64 / 1,5 MW, NH 80 m
November – Dezember 2003	8	15,75	7 x Vestas V80 / 2,0 MW, NH 60 m, 1 x Vestas V66 / 1,75 MW, NH 67 m
Februar 2004	2	1,32	Vestas V47 / 0,66 MW, NH 65 m
Juli 2004	12.000 Module	1,84	Solar SQ 150-C1, Polykristalline
Juli 2005	4	6,00	Vestas V82 / 1,5 MW, NH 101 m
Dezember 2005	4	8,00	Vestas V90 / 2,0 MW, NH 105 m
Dezember 2005	2	4,00	Vestas V80 / 2,0 MW, NH 60 m
aufgelegt 2007	-	-	-
aufgelegt 2008	-	-	-
	204	296,57	

NH = Nabenhöhe

Die hier als Referenz abgebildeten Windparks und Solaranlagen mit einer Nennleistung von insgesamt knapp 300 MW hat die reconcept GmbH in ihrer Zeit als Tochterunternehmen der WKN Windkraft Nord GmbH bzw. WKN AG (seit 2000) mit verantwortet. Darüber hinaus wurden zwei Genussrechte begleitet.

Durch die Trennung von der WKN AG hat reconcept seit 2009 keinen Einfluss mehr auf die Performance der Anlagen. Nähere Angaben sind der Internetseite der WKN AG unter www.wkn-ag.de zu entnehmen.

Portfolio der reconcept Gruppe

seit Gründung im Jahr 1998, Stichtagsbetrachtung zum 31. Dezember 2016

Projekt/Asset	Anbieterin/angebundene Wind- bzw. Solarparks	Zeichnungskapital [1] in EUR
WKN-Portfolio Erläuterung s. Vorseite (40-41)	WKN Windkraft Nord GmbH konzipiert und vertrieben von reconcept GmbH	106.785.102
ADZ – Anleihe der Zukunftsenergien Festverzinste Anleihe (WKN: A161HZ)	reconcept GmbH	1.679.000
ADZ02 – Anleihe der Zukunftsenergien Festverzinste Anleihe (WKN: A169LX)	reconcept GmbH	2.000.000
ADZ03 – Anleihe der Zukunftsenergien Festverzinste Anleihe (WKN: A2BPKC)	reconcept GmbH	368.000
GDZ – Genussrecht der Zukunftsenergien Festverzinstes Genussrecht	Volker Friedrichsen Family Office, aufgelegt von reconcept GmbH investiert in Wind- und Photovoltaikprojekte in der Eurozone	10.017.000
RE01 Solarpark La Carrasca Sachwertbeteiligung Photovoltaik	reconcept invest GmbH [3] Solarpark La Carrasca, Murcia, Spanien	3.101.000
RE02 Windenergie Deutschland Sachwertbeteiligung Windenergie	reconcept invest GmbH [3] Windpark Niederlehme, Brandenburg, und Windpark Teutleben, Thüringen	9.102.000
RE03 Windenergie Finnland Sachwertbeteiligung Windenergie [4]	ADREALIS Service Kapitalverwaltungs-GmbH Windpark „Ylivieska Pajukoski I", Finnland	8.400.000
RE04 Wasserkraft Kanada Sachwertbeteiligung Wasserkraft [5]	ADREALIS Service Kapitalverwaltungs-GmbH Wasserkraftanlagen in British Columbia, Kanada	4.140.823
RE05 Windenergie Finnland reconcept GmbH Private Placement	Institutioneller Investor, Finnland Windpark „Ylivieska Pajukoski I", Finnland	k.A.
RE06 Windenergie Finnland Sachwertbeteiligung Windenergie	reconcept consulting GmbH noch offen	8.296.000
RE07 Anleihe der Zukunftsenergien Festverzinste Anleihe (WKN: A1680E)	reconcept 07 Anleihe der Zukunftsenergien Wind Deutschland GmbH & Co. KG, Windenergieanlagen Mihla, Thüringen, und Pfaffengrün, Sachsen (anteilig)	3.415.000
RE08 Anleihe der Zukunftsenergien Festverzinste Anleihe (Namensschuldverschreibung)	reconcept 08 Anleihe der Zukunftsenergien Multi Asset-Portfolio GmbH & Co. KG noch offen	0
RE09 Windenergie Deutschland Sachwertbeteiligung Windenergie	reconcept consulting GmbH noch offen	1.938.000
RE10 Genussrecht der Zukunftsenergien Festverzinstes Genussrecht	reconcept 10 Genussrecht der Zukunftsenergien GmbH & Co. KG	5.534.000
SUMME		164.775.925

Fremdkapital [2] in EUR	Investitionsvolumen in EUR	Anzahl der Anlagen	Anlagen in MW	Status der Investmentvermögen
261.789.354	368.574.4560	204	296,57	k.A.
0	1.679.000	-	-	aufgelöst/zurückgezahlt
0	2.000.000	-	-	aktiv
0	368.000	-	-	aktiv
0	10.017.000	-	-	aktiv
5.722.653	8.823.653	1	1,92	aktiv
27.320.000	36.422.000	7	19	aktiv
7.105.000	15.505.000	2	6,6	aktiv
k.A.	k.A.	k.A.	k.A.	verkauft
k.A.	k.A.	7	23,1	verkauft
0	8.296.000	-	-	aktiv
6.510.710	9.925.710	2	4,9	in der Platzierung
0	0	-	-	in der Platzierung
0	1.938.000	-	-	in der Platzierung
0	5.534.000	-	-	in der Platzierung
308.447.717	**469.082.819**	**223**	**352,09**	

1 umfasst Kommanditkapital sowie Genussrechts- und Anleihekapital, ohne Agio
2 konsolidierte Darstellung
3 Die reconcept invest GmbH ist mit der reconcept consulting GmbH verschmolzen und firmiert als reconcept consulting GmbH.
4 nach KAGB (Kapitalanlagegesetzbuch) aufgelegte Sachwertanlage
5 Zeichner haben vor Fondsschließung Anteile an Investor übertragen/verkauft

Performance im Überblick

Assetklasse Erneuerbare Energien

Erneuerbare Energien	bis 31. Dezember 2016
Anzahl bereits aufgelegter Kapitalanlagen (Investmentvermögen, Vermögensanlagen, Private Placements) [1]	40
Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag	rd. 9100
Summe des insgesamt aufgelegten Investmentvermögens (Bruttovermögen) in EUR	469.082.819
Summe des in dieser Assetklasse insgesamt eingesammelten Eigenkapitals in EUR	164.775.925
Durchschnittliche Fremdkapital-Quote (bezogen auf den Bruttovermögenswert)	65 %
Erfahrung im Segment Erneuerbare Energien in Jahren [2]	18
Aktive Kapitalanlagen	
Anzahl derzeit verwalteter Kapitalanlagen (Investmentvermögen, Vermögensanlagen)	13
Anzahl der Zeichnungen zum Stichtag	3.237
Summe des verwalteten Zeichnungskapitals [3] in EUR	57.990.823
Summe des derzeit verwalteten Kapitals (Assets under Management) in EUR	135.300.000
Aufgelöste Kapitalanlagen [4]	
Anzahl bereits aufgelöster Kapitalanlagen (Investmentvermögen, Vermögensanlagen)	1
Durchschnittliche Laufzeit der aufgelösten Investmentvermögen (in Jahren)	5
Summe des bereits aufgelösten Investmentvermögens (Bruttovermögens) in EUR	10.017.000
Summe des ursprünglichen Eigenkapitals in EUR	10.017.000
Summe der Gesamtrückflüsse inkl. Schlusszahlung vor Steuer auf Investorenebene in EUR	14.023.800
Zinssatz p.a.	8 %

[1] Davon zwei Kapitalanlagen nach KAGB
[2] Seit erste Kapitalanlage in dieser Assetklasse aufgelegt bzw. konzipiert wurde
[3] ursprünglich eingeworbenes Kapital (Kommanditkapital sowie Genussrechts- und Anleihekapital)
[4] Ohne WKN-Portfolio, s. auch Erläuterung auf Vorseiten (40-41)

Portfolio: Investitionsvolumen

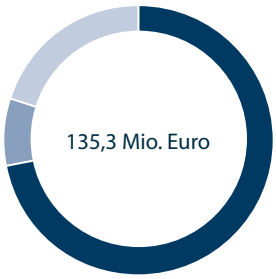
Basis: Realisiert seit 1998 bis zum Stichtag 31.12.2016, inkl. WKN-Portfolio

- 90 % Wind
- 4 % Solar
- 6 % Festzins

Assets under Management

Aktive Geldanlagen zum Stichtag 31.12.2016

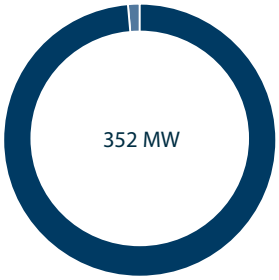
- 72 % Wind
- 8 % Solar
- 20 % Festzins



Portfolio: installierte Leistung

Realisiert seit 1998 bis zum Stichtag 31.12.2016, inkl. WKN-Portfolio

- 348 Wind
- 4 Solar



RE01 Solarpark La Carrasca

Stichtagsbetrachtung zum 31. Dezember 2016

Allgemeine Angaben

Art der Vermögensanlage	Unternehmerische Beteiligung an operativen Gesellschaften
Anbieterin	reconcept invest GmbH [1]
Anzahl derzeit verwalteter Investmentvermögen	1
Investmentgesellschaft	reconcept Solarpark La Carrasca GmbH & Co. KG
Komplementärin	reconcept Capital GmbH
Emission/Schließung	September 2011/November 2012
Prospektierte Laufzeit	Bis 31. Dezember 2026
Ø Alter des verwalteten Investmentvermögens seit Auflage	6 Jahre
Anzahl der Kommanditisten zum Stichtag	46
Treuhandkommanditistin	reconcept Treuhand GmbH
Mittelverwendungskontrolle	PKF Maack & Company Steuerberatungsgesellschaft mbH, Hamburg
Steuerliche Einkunftsart	Einkünfte aus Gewerbebetrieb

Aktives Investmentvermögen (in EUR) - konsolidierte Darstellung

Summe des ursprünglich verwalteten Investmentvermögens (Bruttoinvestitionsvolumen) in EUR [2]	8.978.653
Summe des derzeit verwalteten Investmentvermögens (Nettoinvestitionsvolumen) in EUR [2]	7.618.137
Summe des derzeit verwalteten Kommanditkapitals in EUR	3.101.000

	2016	2015	seit Auflage bis 2016
Summe der Tilgungsleistung im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR [3]	317.928	317.928	
Summe der Liquidität im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR	746.709	827.587	
Summe Auszahlungen im Vergleich zum Vorjahr/Berichtsjahr/gesamte Laufzeit (absolut) in EUR	0	0	0
Ø Auszahlungen für Berichtsjahr/gesamte Laufzeit bezogen auf das Kommanditkapital (in %)	0 %	0 %	0 %

Spezifische Angaben

Anzahl der Betreibergesellschaften	1
Anzahl der Solaranlagen	1
Energieleistung aller EE-Anlagen installiert (in MW)	2
Energieleistung aller EE-Anlagen produziert (in MWh)	2.842
Ø technische Verfügbarkeit der Anlagen	100 %
Ø Restlaufzeit der Abnahmeverträge	19 Jahre
Fremdkapital bei Aufnahme in EUR	5.722.653
Fremdkapitalquote bei Aufnahme	64 %
Fremdkapital zum 31.12.2016 in EUR	4.133.013
Fremdkapitalquote zum 31.12.2016	46 %
Ø Restlaufzeit der Kredit- und Darlehensverträge	12 Jahre
Managementleistung Parameter:	
Anzahl Ankäufe/Verkäufe im Berichtsjahr	0
Neuabschlüsse/Verlängerung Miet- und Stromverträge	0

[1] Die reconcept invest GmbH ist mit der reconcept consulting GmbH verschmolzen und firmiert als reconcept consulting GmbH
[2] inkl. Agio
[3] Es gibt eine Fremdfinanzierung auf Betreiberebene – nicht auf Beteiligungsebene
EE = Erneuerbare Energien

RE02 Windenergie Deutschland

Stichtagsbetrachtung zum 31. Dezember 2016

Allgemeine Angaben

Art der Vermögensanlage	Unternehmerische Beteiligung an operativen Gesellschaften
Anbieterin	reconcept invest GmbH [1]
Anzahl derzeit verwalteter Investmentvermögen	1
Investmentgesellschaft	reconcept Windenergie Deutschland GmbH & Co. KG
Komplementärin	reconcept Capital GmbH
Emission/Schließung	April 2012 / Juni 2013
Prospektierte Laufzeit	Bis 31. Dezember 2033
Ø Alter des verwalteten Investmentvermögens seit Auflage	5 Jahre
Anzahl der Kommanditisten zum Stichtag	414
Treuhandkommanditistin	reconcept Treuhand GmbH
Mittelverwendungskontrolle	PKF Maack & Company Steuerberatungsgesellschaft mbH
Steuerliche Einkunftsart	Einkünfte aus Gewerbebetrieb

Aktives Investmentvermögen (in EUR) - konsolidierte Darstellung

Summe des ursprünglich verwalteten Investmentvermögens (Bruttoinvestitionsvolumen) in EUR [2]	36.695.000
Summe des derzeit verwalteten Investmentvermögens (Nettoinvestitionsvolumen) in EUR [2]	34.151.373
Summe des derzeit verwalteten Kommanditkapitals in EUR	9.102.000

	2016	2015	seit Auflage bis 2016
Summe der Tilgungsleistung im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR [3]	1.692.708	1.692.708	
Summe der Liquidität im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR	1.474.591	1.677.881	
Summe Auszahlungen (absolut) in EUR	0	273.060	791.219
Ø Auszahlungen bezogen auf das Kommanditkapital (in %)	0 %	3 %	14,4 %

Spezifische Angaben

Anzahl der Betreibergesellschaften	2
Anzahl der Windenergieanlagen	7
Energieleistung aller EE-Anlagen installiert (in MW)	19
Energieleistung aller EE-Anlagen produziert (in MWh)	33.457
Ø technische Verfügbarkeit der Anlagen	100 %
Ø Restlaufzeit der Abnahmeverträge	15 Jahre und 11 Monate
Fremdkapital bei Aufnahme in EUR	27.320.000
Fremdkapitalquote bei Aufnahme	74 %
Fremdkapital zum 31.12.2016 in EUR	22.665.000
Fremdkapitalquote zum 31.12.2016	62 %
Ø Restlaufzeit der Kredit- und Darlehensverträge	12 Jahre und 11 Monate
Managementleistung Parameter:	
Anzahl Ankäufe/Verkäufe im Berichtsjahr	0
Neuabschlüsse/Verlängerung Miet- und Stromverträge	0

[1] inkl. Agio
[2] Es gibt keine Fremdfinanzierung auf Beteiligungsebene
EE = Erneuerbare Energien

RE03 Windenergie Finnland

Stichtagsbetrachtung zum 31. Dezember 2016

Allgemeine Angaben

Art der Vermögensanlage	Unternehmerische Beteiligung an operativen Gesellschaften
Anbieterin	ADREALIS Service Kapitalverwaltungs-GmbH [1]
Anzahl derzeit verwalteter Investmentvermögen	1
Investmentgesellschaft	reconcept 03 Windenergie Finnland GmbH & Co. geschlossene Investmentkommanditgesellschaft
Komplementärin	reconcept Capital GmbH
Emission/Schließung	Juni 2013 / Juni 2014
Prospektierte Laufzeit	Bis 31. Dezember 2020
Ø Alter des verwalteten Investmentvermögens seit Auflage	4 Jahre
Anzahl der Kommanditisten zum Stichtag	526
Treuhandkommanditistin	reconcept Treuhand GmbH
Kapitalverwaltungsgesellschaft	ADREALIS Service Kapitalverwaltungsgesellschaft-GmbH
Mittelverwendungskontrolle	CACEIS S.A., Germany Branch (Verwahrstelle)
Steuerliche Einkunftsart	Einkünfte aus Gewerbebetrieb

Aktives Investmentvermögen (in EUR) - konsolidierte Darstellung

Summe des ursprünglich verwalteten Investmentvermögens (Bruttoinvestitionsvolumen) in EUR [2]	15.757.000
Summe des derzeit verwalteten Investmentvermögens (Nettoinvestitionsvolumen) in EUR [2]	15.512.494
Summe des derzeit verwalteten Kommanditkapitals in EUR	8.400.000

	2016	2015	seit Auflage bis 2016
Summe der Tilgungsleistung im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR [3]	604.684	0	
Summe der Liquidität im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR	239.408	1.983.165	
Summe Auszahlungen im Vergleich zum Vorjahr/Berichtsjahr/gesamte Laufzeit (absolut) in EUR	0	0	184.763
Ø Auszahlungen für Berichtsjahr/gesamte Laufzeit bezogen auf das Kommanditkapital (in %)	0	0 %	2,2 % [4]
Nettoinventarwert (absolut) in EUR	8.252.776	6.178.846	

Spezifische Angaben

Anzahl der Betreibergesellschaften	1
Anzahl der Windenergieanlagen	2
Energieleistung aller EE-Anlagen installiert (in MW)	6,6
Energieleistung aller EE-Anlagen produziert (in MWh)	19.045
Ø technische Verfügbarkeit der Anlagen	95,9 %
Ø Restlaufzeit der Abnahmeverträge	10 Jahre
Fremdkapital bei Aufnahme in EUR	7.105.000
Fremdkapitalquote bei Aufnahme	45 %
Fremdkapital zum 31.12.2016 in EUR	6.500.316
Fremdkapitalquote zum 31.12.2016	40 %
Ø Restlaufzeit der Kredit- und Darlehensverträge	10 Jahre
Managementleistung Parameter:	
Anzahl Ankäufe/Verkäufe im Berichtsjahr	0
Neuabschlüsse/Verlängerung Miet- und Stromverträge	0

[1] ehemals reconcept Vermögensmanagement GmbH
[2] inkl. Agio
[3] Es gibt keine Fremdfinanzierung auf Fondsebene
[4] Frühzeichnerbonus
EE = Erneuerbare Energien

Kapitalanlagen in der Bewirtschaftung
Assetklasse Windenergie

RE07 Anleihe der Zukunftsenergien - Wind Deutschland

Stichtagsbetrachtung zum 31. Dezember 2016

Allgemeine Angaben

Art der Vermögensanlage	Festverzinsliche Inhaberschuldverschreibung
Anbieterin	reconcept 07 Anleihe der Zukunftsenergien Wind Deutschland GmbH & Co. KG
Anzahl derzeit verwalteter Investmentvermögen	1
Investmentgesellschaft	reconcept 07 Anleihe der Zukunftsenergien Wind Deutschland GmbH & Co. KG
Komplementärin	reconcept Capital GmbH
Emission/Schließung	Oktober 2015 / Oktober 2016
Prognostizierte Laufzeit	Bis zum 9. Dezember 2020
Ø Alter des verwalteten Investmentvermögens seit Auflage	1,5 Jahre
Anzahl der Anleihegläubiger zum Stichtag	223
Gründungskommanditist	reconcept Consulting GmbH
Mittelverwendungskontrolle	Wegner & Gottschalk GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft I Steuerberatungsgesellschaft
Steuerliche Einkunftsart	Abgeltungsteuer

Aktives Investmentvermögen (in EUR)

Summe des derzeit verwalteten Investmentvermögens (Brutto-/Nettoinvestitionsvolumen) in EUR	2.445.133
Summe des derzeit verwalteten Anleihekapitals in EUR	3.415.000

	2016	2015	seit Auflage bis 2016
Summe der Tilgungsleistung im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR[1]	192.860	0	
Summe der Liquidität im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR	590.940	329.074	
Summe Auszahlungen (absolut) in EUR	170.750	0	170.750
Ø Zinszahlungen bezogen auf das Anleihekapital (in % p.a.)	5 %	0 %	5 %

Spezifische Angaben

Anzahl der Betreibergesellschaften	2
Anzahl der Windenergieanlagen	2
Energieleistung aller EE-Anlagen installiert (in MW)	4,9
Energieleistung aller EE-Anlagen produziert (in MWh)	6.467
Ø technische Verfügbarkeit der Anlagen	98,65
Ø Restlaufzeit der Abnahmeverträge	18 Jahre und 2 Monate
Fremdkapital bei Aufnahme in EUR	6.510.710
Fremdkapitalquote bei Aufnahme	65,6 %
Fremdkapital zum 31.12.2016 in EUR	6.476.233
Fremdkapitalquote zum 31.12.2016	65,3 %
Ø Restlaufzeit der Kredit- und Darlehensverträge	14 Jahre und 2 Monate
Managementleistung Parameter:	
Anzahl Ankäufe/Verkäufe im Berichtsjahr	2
Neuabschlüsse/Verlängerung Miet- und Stromverträge	0

[1] Es gibt keine Fremdfinanzierung auf Anleiheebene
EE = Erneuerbare Energien

RE06 Windenergie Finnland

Stichtagsbetrachtung zum 31. Dezember 2016

Allgemeine Angaben

Art der Vermögensanlage	Unternehmerische Beteiligung an operativen Gesellschaften
Anbieterin	reconcept consulting GmbH
Anzahl derzeit verwalteter Investmentvermögen	1
Investmentgesellschaft	reconcept 06 Windenergie Finnland GmbH & Co. KG
Komplementärin	reconcept Capital GmbH
Emission/Schließung	September 2014 / Februar 2016
Prognostizierte Laufzeit	Bis 31. Dezember 2021
Ø Alter des verwalteten Investmentvermögens seit Auflage	2,5 Jahre
Anzahl der Kommanditisten zum Stichtag	498
Treuhandkommanditistin	reconcept Treuhand GmbH
Mittelverwendungskontrolle	Möhrle Happ Luther GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerliche Einkunftsart	Einkünfte aus Gewerbebetrieb

Aktives Investmentvermögen (in EUR)

Summe des derzeit verwalteten Investmentvermögens (Brutto-/Nettoinvestitionsvolumen) in EUR [1]	6.292.883
Summe des derzeit verwalteten Kommanditkapitals in EUR	8.296.000

	2016	2015	seit Auflage bis 2016
Summe der Tilgungsleistung im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR [2]	0	0	
Summe der Liquidität im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR	5.668.000	5.123.770	
Summe Auszahlungen im Vergleich zum Vorjahr/Berichtsjahr/gesamte Laufzeit (absolut) in EUR	21.572 [3]	118.131 [3]	139.702 [3]
Ø Auszahlungen für Berichtsjahr/gesamte Laufzeit bezogen auf das Kommanditkapital (in %)	0 %	3,0 %	3,6 %

Spezifische Angaben

Anzahl der Betreibergesellschaften	0
Anzahl der Windenergieanlagen	0
Energieleistung aller EE-Anlagen installiert (in MW)	0
Energieleistung aller EE-Anlagen produziert (in MWh)	0
Ø technische Verfügbarkeit der Anlagen	0 %
Ø Restlaufzeit der Abnahmeverträge	0
Fremdkapital bei Aufnahme	0
Fremdkapitalquote bei Aufnahme	0 %
Fremdkapital zum 31.12.2016	0
Fremdkapitalquote zum 31.12.2016	0 %
Ø Restlaufzeit der Kredit- und Darlehensverträge	0 Jahre
Managementleistung Parameter:	
Anzahl Ankäufe/Verkäufe im Berichtsjahr	0
Neuabschlüsse/Verlängerung Miet- und Stromverträge	0

[1] inkl. Agio
[2] Es gibt keine Fremdfinanzierung auf Beteiligungsebene
[3] Frühzeichnerbonus
EE = Erneuerbare Energien

Kapitalanlagen in der Platzierung
Assetklasse Multiasset (Wind, Solar, Wasserkraft)

RE08 Anleihe der Zukunftsenergien - Multiasset-Portfolio

Stichtagsbetrachtung zum 31. Dezember 2016

Allgemeine Angaben

Art der Vermögensanlage	Festverzinsliche Namensschuldverschreibung
Anbieterin	reconcept 08 Anleihe der Zukunftsenergien Multi Asset-Portfolio GmbH & Co. KG
Anzahl derzeit verwalteter Investmentvermögen	1
Investmentgesellschaft	reconcept 08 Anleihe der Zukunftsenergien Multi Asset-Portfolio GmbH & Co. KG
Komplementärin	reconcept Capital 02 GmbH
Emission/Schließung	November 2016 / in der Platzierung[1]
Prospektierte Laufzeit	Bis 30. September 2021
Anzahl der Anleihegläubiger zum Stichtag	0
Ø Alter des verwalteten Investmentvermögens seit Auflage	3 Monate
Gründungskommanditistin	reconcept consulting GmbH
Mittelverwendungskontrolle	Wegner & Gottschalk GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft I Steuerberatungsgesellschaft
Steuerliche Einkunftsart	Abgeltungsteuer

Aktives Investmentvermögen (in EUR)

Summe des derzeit verwalteten Investmentvermögens (Brutto-/Nettoinvestitionsvolumen) in EUR	0
Summe des derzeit verwalteten Anleihekapitals in EUR	0

	2016	2015	seit Auflage bis 2016
Summe der Tilgungsleistung im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR[2]	0	0	
Summe der Liquidität im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR	253	762	
Summe Auszahlungen (absolut) in EUR	0	0	0
Ø Zinszahlungen bezogen auf das Anleihekapital (in % p.a.)	0 %	0 %	0 %

Spezifische Angaben

Anzahl der Betreibergesellschaften	0
Anzahl der Windenergieanlagen	0
Energieleistung aller EE-Anlagen installiert (in MW)	0
Energieleistung aller EE-Anlagen produziert (in MWh)	0
Ø technische Verfügbarkeit der Anlagen	0 %
Ø Restlaufzeit der Abnahmeverträge	0 Jahre
Fremdkapital bei Aufnahme	0
Fremdkapitalquote bei Aufnahme	0 %
Fremdkapital zum 31.12.2016	0
Fremdkapitalquote zum 31.12.2016	0 %
Ø Restlaufzeit der Kredit- und Darlehensverträge	0 Jahre
Managementleistung Parameter:	
Anzahl Ankäufe/Verkäufe im Berichtsjahr	0
Neuabschlüsse/Verlängerung Miet- und Stromverträge	0

[1] geschlossen im November 2017
[2] Es gibt keine Fremdfinanzierung auf Anleiheebene.
EE = Erneuerbare Energien

RE09 Windenergie Deutschland

Stichtagsbetrachtung zum 31. Dezember 2016

Allgemeine Angaben

Art der Vermögensanlage	Unternehmerische Beteiligung an operativen Gesellschaften
Anbieterin	reconcept consulting GmbH
Anzahl derzeit verwalteter Investmentvermögen	1
Investmentgesellschaft	reconcept 09 Windenergie Deutschland GmbH & Co. KG
Komplementärin	reconcept Capital 02 GmbH
Emission/Schließung	Dezember 2015 / noch in der Platzierung
Prospektierte Laufzeit	Bis zum 31. Dezember 2023
Ø Alter des verwalteten Investmentvermögens seit Auflage	13 Monate
Anzahl der Kommanditisten zum Stichtag	121
Treuhandkommanditistin	reconcept Treuhand GmbH
Mittelverwendungskontrolle	Möhrle Happ Luther GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
Steuerliche Einkunftsart	Einkünfte aus Gewerbebetrieb

Aktives Investmentvermögen (in EUR)

Summe des derzeit verwalteten Investmentvermögens (Brutto-/Nettoinvestitionsvolumen) in EUR [1]	1.938.000
Summe des derzeit verwalteten Kommanditkapitals in EUR	1.938.000

	2016	2015	seit Auflage bis 2016
Summe der Tilgungsleistung im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR [2]	0	0	
Summe der Liquidität im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR	622.511	649	
Summe Auszahlungen im Berichtsjahr/Vergleich zum Vorjahr/gesamte Laufzeit (absolut) in EUR	31.558 [3]	0	31.558 [3]
Ø Auszahlungen für Berichtsjahr/gesamte Laufzeit bezogen auf das Kommanditkapital (in %)	1,7 %	0 %	1,7 %

Spezifische Angaben

Anzahl der Betreibergesellschaften	0
Anzahl der Windenergieanlagen	0
Energieleistung aller EE-Anlagen installiert (in MW)	0
Energieleistung aller EE-Anlagen produziert (in MWh)	0
Ø technische Verfügbarkeit der Anlagen	0 %
Ø Restlaufzeit der Abnahmeverträge	0 Jahre
Fremdkapital bei Aufnahme	0
Fremdkapitalquote bei Aufnahme	0 %
Fremdkapital zum 31.12.2016	0
Fremdkapitalquote zum 31.12.2016	0 %
Ø Restlaufzeit der Kredit- und Darlehensverträge	0 Jahre
Managementleistung Parameter:	
Anzahl Ankäufe/Verkäufe im Berichtsjahr	0
Neuabschlüsse/Verlängerung Miet- und Stromverträge	0

[1] inkl. Agio
[2] Es kann eine Fremdfinanzierung sowohl auf Betreiberebene als auch auf Fondsebene geben
[3] Frühzeichnerbonus
EE = Erneuerbare Energien

RE10 Genussrecht der Zukunftsenergien

Stichtagsbetrachtung zum 31. Dezember 2016

Allgemeine Angaben

Art der Vermögensanlage	Festverzinsliche Namensgenussrechte
Anbieterin	reconcept 10 Genussrecht der Zukunftsenergien GmbH & Co. KG
Anzahl derzeit verwalteter Investmentvermögen	1
Investmentgesellschaft	reconcept 10 Genussrecht der Zukunftsenergien GmbH & Co. KG
Komplementärin	reconcept Capital 02 GmbH
Emission/Schließung	Juli 2016 / in der Platzierung [1]
Prospektierte Laufzeit	Bis zum 31. Dezember 2020
Ø Alter des verwalteten Investmentvermögens seit Auflage	6 Monate
Anzahl der Anleihegläubiger zum Stichtag	363
Gründungskommanditist	reconcept consulting GmbH
Mittelverwendungskontrolle	keine
Steuerliche Einkunftsart	Abgeltungsteuer

Aktives Investmentvermögen (in EUR)

Summe des derzeit verwalteten Investmentvermögens (Brutto-/Nettoinvestitionsvolumen) in EUR	2.090.550
Summe des derzeit verwalteten Genussrechtskapitals in EUR	5.245.000

	2016	seit Auflage bis 2016
Summe der Tilgungsleistung im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR [2]	0	
Summe der Liquidität im Vergleich zum Vorjahr (absolut) in EUR	2.606.605	
Summe Auszahlungen (absolut) in EUR	69.410	69.410
Ø Zinszahlungen bezogen auf das Genussrechtskapital (in % p.a.)	6,5 %	6,5 %

Spezifische Angaben

Anzahl der Betreibergesellschaften	0
Anzahl der EE-Anlagen	0
Energieleistung aller EE-Anlagen installiert (in MW)	0
Energieleistung aller EE-Anlagen produziert (in MWh)	0
Ø technische Verfügbarkeit der Anlagen	0 %
Ø Restlaufzeit der Abnahmeverträge	0 Jahre
Fremdkapital bei Aufnahme in EUR	0
Fremdkapitalquote bei Aufnahme	0 %
Fremdkapital zum 31.12.2016 in EUR	0
Fremdkapitalquote zum 31.12.2016	0 %
Ø Restlaufzeit der Kredit- und Darlehensverträge	0 Jahre
Managementleistung Parameter:	
Anzahl Ankäufe/Verkäufe im Berichtsjahr	0
Neuabschlüsse/Verlängerung Miet- und Stromverträge	0

[1] geschlossen im März 2017 mit rund 7,661 Mio. Euro über 540 Zeichnungen/Investoren
[2] Neben dem Genussrechtskapital wird kein weiteres Fremdkapital aufgenommen.
EE = Erneuerbare Energien

GDZ Genussrecht der Zukunftsenergien

Allgemeine Angaben

Art der Vermögensanlage	Festverzinsliche Namensgenussrechte
Anbieterin / Konzeption	Volker Friedrichsen Beteiligungs-GmbH / reconcept GmbH
Anzahl des aufgelösten Investmentvermögens	1
Investmentgesellschaft	GDZ – Genussrecht der Zukunftsenergien GmbH & Co. KG
Emission/Auflösung	30. November 2010 / 31. März 2016
Durchschnittliche Laufzeit der aufgelösten Investmentvermögen (in Jahren)	5
Anzahl der einstigen Genussrechtsinhaber	642
Steuerliche Einkunftsart	Abgeltungsteuer

Aufgelöstes Investmentvermögen (in EUR)

Summe des bereits aufgelösten Investmentvermögens (Bruttovermögen) in EUR	10.017.000
Summe des ursprünglichen Genussrechtskapitals in EUR	10.017.000
Gesamtrückfluss inkl. Schlusszahlung vor Steuer auf Investorenebene in EUR	14.023.800
Ø Rendite (in % p.a.)	8 %

Private Placements und andere Kapitalanlagen

ADZ-Serie – Anleihen der Zukunftsenergien (1 bis 3)

Das Kapital dieser Anleihen-Serie wird genutzt, um zu einem frühen Zeitpunkt in den Akquisitions- und Ankaufsprozess von Projekten aus den Bereichen Wind-, Wasser- und Solarenergie einzusteigen. Dies sichert günstige Projektpreise. Die Projekte werden nach deren Sicherung für die reconcept Gruppe weiter vorangetrieben, bis sie den Ready-to-build-Status erreicht haben. Danach können diese Projekte an institutionelle Investoren gewinnbringend veräußert werden oder in den reconcept-Beteiligungsgesellschaften die Basis für ein attraktives Kapitalmarktprodukt darstellen. Die Anleiheangebote richteten sich jeweils an weniger als 150 ausgewählte Anleger in Deutschland. Sämtliche Zinszahlungsansprüche wurde bis dato prospektgemäß geleistet, das Kapital der ersten Anleihe ist inzwischen bereits vollständig an die Anleger zurückgeflossen.

RE04 Wasserkraft Kanada

Der alternative Investmentfonds (AIF) „RE04 Wasserkraft Kanada" wurde im September 2014 nach KAGB aufgelegt. Im Investitionsfokus lagen Beteiligungen an Wasserkraftwerken in der kanadischen Provinz British Columbia. Ausblick: Ende Januar 2017 haben die Anleger einen Kauf- und Übertragungsvertrag über ihre Anteile an der Fondsgesellschaft mit reconcept geschlossen. Die reconcept Canada investment GmbH & Co. KG ist seither alleinige Gesellschafterin des Fonds RE04 Wasserkraft Kanada. Der Kaufpreis ist im März 2017 vollständig an die Anleger geflossen.

RE05 Windenergie Finnland (PP)

Das Private Placement RE05 Windenergie Finnland wurde an den finnischen Investor Taaleritehdas Oy verkauft, der über seinen Fonds „Taaleritehtaan Tuulitehdas II Ky" in den Windpark „Ylivieska Pajukoski I" investiert. Der Windpark besteht aus insgesamt neun Anlagen des Turbinentyps Vestas V126, von denen sieben Windenergieanlagen über das Private Placement und zwei Anlagen über das reconcept Beteiligungsangebot RE03 Windenergie Finnland finanziert wurden. Ylivieska Pajukoski I ist im August 2015 ans finnische Netz gegangen und liefert seither „grünen" Strom.

Crowe Möhrle Happ Luther

Prüfungsbescheinigung

An die reconcept GmbH

Wir haben geprüft, ob die im Leistungsnachweis „Performancebericht 2016" der reconcept GmbH, Hamburg, auf den Seiten 45 bis 53 oberer Abschnitt aufgeführten Finanzkennzahlen und Daten (zu dem Einzelfonds bzw. AIF RE03, den Einzelvermögensanlagen RE01, RE02, RE06, RE08, RE09 und RE10, dem durch die reconcept GmbH konzipierten Genussrecht „GDZ-Genussrecht der Zukunftsenergien" der Emittentin Volker Friedrichsen Beteiligungs-GmbH sowie der Wertpapieranleihe/Inhaberschuldverschreibung RE07) für das Geschäftsjahr zum 31. Dezember 2016 richtig hergeleitet worden sind sowie ob die auf diesen Seiten gegebenen weiteren Informationen nicht im Widerspruch zu den uns zur Verfügung gestellten Unterlagen stehen.

Wir haben weiterhin geprüft, ob die Zahlenangaben zu den öffentlich angebotenen Vermögensanlagen, dem Fonds RE 03 und der Wertpapieranleihe RE 07 (Inhaberschuldverschreibungen), die in einem gesonderten Abschnitt des Performanceberichtes auf den Seiten 45 bis 53 oberer Abschnitt enthalten sind, in allen wesentlichen Belangen aus den zugrunde liegenden Unterlagen richtig hergeleitet sowie vollständig und klar dargestellt sind. Die Prüfung der Ausgangsunterlagen war nicht Gegenstand unseres Auftrags. Im Rahmen unserer Prüfung haben wir die Angaben zum Fonds bzw. zu den Vermögensanlagen und den Anlageobjekten anhand von Verträgen, geprüften bzw. prüferisch durchgesehenen oder erstellten Jahresabschlüssen und anderen geeigneten Unterlagen geprüft. Darüber hinaus waren wir damit beauftragt zu prüfen, ob die im Performancebericht enthaltenen Angaben auf den Seiten 45 bis 53 oberer Abschnitt mit hinreichender Sicherheit redlich, eindeutig und nicht irreführend im Sinne des § 31 Abs 2 WpHG sowie des § 4 WpDVerOV sind.

Verantwortlich für die Erstellung des Performanceberichts für das Geschäftsjahr 2016, einschließlich der vorgenannten Zahlenangaben, sind die gesetzlichen Vertreter der reconcept GmbH. Unsere Aufgabe ist es, auf Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über die richtige Herleitung sowie die vollständige und klare Darstellung der Zahlenangaben abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung, ob die auf den Seiten auf den Seiten 45 bis 53 oberer Abschnitt aufgeführten Kennzahlen richtig hergeleitet wurden, in sinngemäßer Anwendung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten Grundsätze ordnungsgemäßer Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Mängel mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Unsere Prüfung erfolgte anhand der von unserem Auftraggeber vorgelegten Ausgangsunterlagen sowie der zusätzlich erteilten Auskünfte.

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Die auf den Seiten 45 bis 53 oberer Abschnitt aufgeführten Finanzkennzahlen und Daten sind aus den Ausgangsunterlagen zutreffend hergeleitet worden. Die auf diesen Seiten gegebenen Informationen stehen nicht im Widerspruch zu den uns zur Verfügung gestellten Unterlagen und den uns erteilten Auskünften.

Darüber hinaus sind nach unserer Einschätzung die im Performance-Bericht gemachten Angaben mit hinreichender Sicherheit redlich, eindeutig und nicht irreführend im Sinne des § 31 Abs. 2 WpHG sowie des § 4 WpDVerOV.

Dem Auftrag, in dessen Erfüllung wir die genannten Leistungen für die reconcept GmbH erbracht haben, lagen die „Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften vom 1. Januar 2017" zugrunde.

Hamburg, 7. August 2018

MÖHRLE HAPP LUTHER GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

(Kampmeyer)
Wirtschaftsprüfer

(Grums)
Wirtschaftsprüfer

Impressum

Herausgeber
reconcept GmbH
ABC-Straße 45
20354 Hamburg

Telefon 040 / 325 21 65 0
Telefax 040 / 325 21 65 69
E-Mail info@reconcept.de
Internet www.reconcept.de

Redaktionsschluss: Oktober 2017

Allgemeine Hinweise
Für alle in diesem Performancebericht enthaltenen unternehmerischen Beteiligungen werden jährlich testierte Jahresabschlüsse erstellt. Wesentliche Angaben in diesem Performancebericht basieren darauf. In den Fällen, wo zum Abgabezeitpunkt kein testierter Jahresabschluss vorlag, basieren die Zahlenangaben auf vorläufigen Jahresabschlüssen beziehungsweise sonstigen Rechnungslegungsinformationen.

Dieser Performancebericht umfasst alle Kapitalanlagen, die von der reconcept Gruppe aufgelegt wurden. Die Seiten 40 bis 44 beinhalten darüber hinaus den Vollständigkeitsnachweis aller von reconcept angebotenen Kapitalanlagen. Darin enthalten sind auch Private Placements und Individualkonzepte für einzelne Investoren sowie vermittelte Kapitalanlagen aus den Jahren 1998 bis 2008.

Die in diesem Dokument enthaltenen Angaben stellen keine Anlageberatung oder Finanzanalyse dar, sondern geben lediglich die Ansichten der reconcept Gruppe wieder. Die in der Vergangenheit erzielten Erfolge sind keine Garantie für die zukünftige Entwicklung einer Anlage. Soweit nicht anders angegeben, beruhen die in diesem Dokument enthaltenen Ansichten auf Recherchen, Berechnungen und Informationen der reconcept Gruppe. Diese Ansichten können sich jederzeit ändern, abhängig von wirtschaftlichen und anderen Rahmenbedingungen.

Sämtliche Rechte sind vorbehalten. Alle hier geäußerten Meinungen beruhen auf Einschätzung der jeweiligen Marktsituationen und können sich jederzeit ohne Vorankündigung ändern. Es gibt keine Gewähr, dass sich Länder, Märkte oder Branchen wie erwartet entwickeln werden. Investitionen beinhalten gewisse Risiken, darunter politische und währungsbedingte Risiken. Die Rendite und der Wert der zugrunde liegenden Anlage sind Schwankungen unterworfen. Dies kann zum vollständigen Verlust des investierten Kapitals führen.

Dieses Dokument ist kein Verkaufsprospekt und stellt kein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Anteilen an einer Vermögensanlage dar. Der Performancebericht dient ausschließlich Werbe- und Informationszwecken. Der Performancebericht ist nicht auf die persönlichen Bedürfnisse möglicher Anleger angepasst. Der Performancebericht ersetzt keine individuelle Beratung auf Basis eines Verkaufsprospektes. Der Performancebericht erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Auf Basis des Performanceberichtes kann kein Beitritt in eine Beteiligung, an einem Investmentfonds oder Finanzprodukt erfolgen.

reconcept
GREEN GLOBAL INVESTMENTS

reconcept auf Twitter

reconcept auf XING

reconcept GmbH • ABC-Straße 45 • 20354 Hamburg • Telefon 040/32521650 • Fax 040/32521 6569 • info@reconcept.de • www.reconcept.de